

# SÖDING-ST. JOHANN

## GEMEINDEZEITUNG



# Frühlingsbotschaft

*Leise zieht durch mein Gemüt  
Liebliches Geläute.  
Klinge, kleines Frühlingslied,  
Kling hinaus ins Weite.*

*Kling hinaus bis an das Haus.  
Wo die Veilchen sprießen!  
Wenn du eine Rose schaust,  
Sag, ich lass sie grüßen.*

*Heinrich Heine (1797-1856)*



## Liebe Gemeindebürger/innen und liebe Jugend!



Nach einem relativ milden und niederschlagsarmen Winter haben nun wieder die Frühjahrs- und Pflanzarbeiten begonnen. Das Osterfest wurde gefeiert und der traditionelle Gemeinde-**Frühjahrsputz** hat am 2. April bereits zum 15. Mal stattgefunden. **ALLEN** ehrenamtlichen Helfern – über 100, davon über 30 Asylwerber - **ein großes Danke** für die Arbeit, dass der von Anderen achtlos weggeworfene Müll eingesammelt wurde, dadurch ist unsere Gemeinde wieder sauber.

In der letzten Gemeindezeitung habe ich zum Thema Asyl und **Betreuung von Asylwerbern** berichtet und angekündigt, dass im Lebenshilfegebäude in Söding ca. 40 Asylwerber, (Jugendliche und Erwachsene) vorübergehend Quartier finden werden. Derzeit befinden sich im Quartier der Lebenshilfe in Söding 43 Personen und im Haus Kathy in Köppling 25 Personen bzw. Asylwerber. Diese stammen zu über 50 % aus Afghanistan, ca. 20 % aus Syrien, die Restlichen kommen aus dem Irak, Iran, Mongolei, Mali, Somalia, Nigeria und eine Person ist staatenlos. Diese Quartiere sind Privatinrichtungen, vom Land Steiermark genehmigt und werden nicht von der Gemeinde betrieben.

Im **Haus in Köppling** befinden sich seit November 2014 Asylwerber. Das Zusammenleben funktioniert trotz verschiedener Nationen gut. Der freiwillige Deutschunterricht, der von Ehrenamtlichen in der Volksschule St. Johann am Nachmittag angeboten wird, wird von den meisten Asylwerbern sehr gerne besucht und sie bemühen sich auch, unsere Sprache zu erlernen.

Im **Haus der Lebenshilfe** sind zwei größere Familien und 30 Jugendliche aus verschie-

densten Nationen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren untergebracht. Die Betreuung erfolgt rund um die Uhr durch das Lebenshilfepersonal und der Deutschunterricht wird vom Verein ISOP im Haus der Lebenshilfe durchgeführt. Einige besuchen derzeit die Caritas-Schule für Sozialberufe in Graz, sowie die Pflichtschulen in der Umgebung. Das Projekt ist sehr gut angelaufen, bis vor einigen Wochen, als die letzten Jugendlichen, welche vom Land Steiermark zugeteilt werden, angekommen sind. Im Nachhinein hat sich herausgestellt, dass hier einige junge Menschen dabei waren, die bereits aufgrund von Auffälligkeiten in anderen Quartieren weggewiesen wurden. Mit diesen hat es von Anfang an Schwierigkeiten gegeben. Zuerst wollten sie nicht bleiben und sind gleich nach der Ankunft wieder zu Fuß nach Graz marschiert, sie wurden aber am Abend zur Lebenshilfe zurückgebracht. Einige Tage danach folgte eine Rauferei, wo unter anderem auch ein Messer im Spiel war, die Folge war eine Wegweisung. Danach vermutete man, dass einige dieser Jugendlichen auch Drogen konsumieren und es wurde eine Polizeirazzia, bei der das ganze Haus und die Personen durchsucht werden, eingeleitet. Bevor aber diese Polizeiaktion, welche gut vorbereitet sein muss, erfolgte, kam es zu einem folgenschweren Zwischenfall wo 3 Afghanen und 1 Iraner einen afghanischen Jugendlichen, vermutlich unter Drogeneinfluss, vergewaltigten. Dies erfolgte an einem Wochenende und die Folge war die sofortige Wegweisung dieser Personen. Die Anschuldigung des betroffenen Jugendlichen wurde von den anderen Beteiligten vehement bestritten, dadurch kam es auch nicht sofort zu einer Verhaftung. Erst die Rekonstruktion eines gelöschten Videos am Handy ergab, dass die Anschuldigungen leider richtig waren, darauf wurden die Haftbefehle erteilt. Danach erfolgte die polizeiliche Hausdurchsuchung mit ca. 20 Beamten der Polizei und der BH Voitsberg, wo aber keine Drogen und Waffen gefunden wurden. Aufgrund dieser Vorfälle wird von Seiten der Polizeiinspektion Söding verstärkt die Streifentätigkeit mit PKW aber auch zu Fuß im Bereich des Hauses Lebenshilfe durchgeführt. Den tragischen Vorfall der Vergewaltigung haben wir auch erst aus der Kronen Zeitung erfahren. Uns als Gemeinde

wurde dieser Vorfall weder von der Lebenshilfe, noch von der Polizei mitgeteilt, weil die Staatsanwaltschaft in Graz die Information nicht freigab. In der Zwischenzeit wurde der Informationsfluss wesentlich verbessert und funktioniert.

Die **Verantwortlichen des Hauses Lebenshilfe** sind an den Sportverein UFC Söding und auch an die Gemeinde herangetreten, ob die Jugendlichen nicht den Trainingsplatz beim Sportplatz in Söding benützen könnten. Dies wurde ursprünglich auch für gut empfunden, weil sich die Jugendlichen körperlich betätigen müssen und aufgrund der Erkenntnisse des Betreuungspersonals sind den Jugendlichen, egal welcher Nationalität, die Fußballregeln bestens bekannt. Das heißt, **Fußball** ist eine Sportart die man auch, ohne dass man sich sprachlich versteht, miteinander spielen kann und dies ist natürlich für die Jugendlichen wichtig, damit auch ihre Energien abgebaut werden. Aufgrund der Vorfälle wurde aber der Trainingsplatz nicht zur Benützung freigegeben, obwohl uns in der Zwischenzeit Meldungen zugegangen sind, dass vereinzelt doch gespielt wird. Dies werden wir in der nächsten Zeit genauer beobachten bzw. versuchen, wenn es zur Benutzung kommt, dass immer Betreuungspersonal dabei ist. Das diese Vorfälle gerade für die Nachbarschaft des Hauses Lebenshilfe sehr besorgniserregend sind, ist vollkommen verständlich. Das **Betreuungspersonal** der Lebenshilfe wird sich sehr bemühen, dass ein geordnetes Miteinander möglich ist und in Zukunft ganz besonders wachsam sein. Die Polizei, aber auch wir werden sie dabei bestmöglich unterstützen. Sie, geschätzte Gemeindebürger darf ich ersuchen, dass Sie, wenn Sie irgendwelche Vorfälle bemerken, auch wenn es nur Kleinigkeiten sind, dies umgehend melden. Ob Sie das direkt der Polizei, der Lebenshilfe, bei uns im Gemeindeamt oder mir persönlich mitteilen ist völlig egal, wichtig ist, dass jedem Hinweis nachgegangen wird und dass wieder Ruhe einkehrt. Eines kann man feststellen, auch wenn es ein paar schwarze Schafe gibt, können nicht alle in einen Topf geworfen werden und den Rückmeldungen des Leiters der Lebenshilfe ist zu entnehmen, dass sich die allermeisten Bewohner des Hauses sehr bemühen und auch froh sind, dass die auffälligen Jugendlichen aus dem Hause entfernt wurden.

In der Zwischenzeit wurde vom **Land Steiermark** mitgeteilt, dass die Möglichkeit bestünde, im Bahnhofsgebäude in Söding zwischen 5 und 10 Personen unterzubringen und in einem Objekt am Leitenweg, welches von einer Firma ersteigert wurde, hätten 24 Asylwerber Platz. Diese Quartiere sind räumlich vom Land genehmigt, aber es wurde von uns entschieden abgelehnt, dass diese Quartiere freigegeben werden, weil unsere Gemeinde mit den zwei Objekten und den insgesamt 70 genehmigten Plätzen, die Quote mit 1,75 % übererfüllt. Jetzt müssen Quartiere in anderen Gemeinden, die die Quote noch nicht erfüllen, bezogen werden. Unabhängig davon ist zu hoffen, dass das **Zusammenleben** im Haus Lebenshilfe in Zukunft gleich gut funktioniert wie im Objekt in Köppling. Positiv zu vermerken ist, dass die Maßnahmen die die österr. Bundesregierung mit Unterstützung anderer Staaten gesetzt hat, gewirkt haben und derzeit ganz wenig Asylwerber nach Österreich kommen. Mein Zugang ist nach wie vor der gleiche: Menschlich sein, aber nicht blauäugig und zu unseren Spielregeln!

In der **letzten Gemeinderatssitzung** am 31. März 2016 wurde von den Vertretern der Lebenshilfe, Herrn **Ing. Martin Hochegger** und Herrn **Martin Wedenig-Dörler**, sowie dem Polizeipostenkommandanten **Al Helmut Keusch**, ausführlich über die Vorfälle informiert. Anschließend fand eine sachliche Diskussion statt und die Fragen der Gemeinderäte wurden bestmöglich beantwortet. Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wurden **zwei Dringlichkeitsanträge** bezüglich Selbstverteidigungskurs für Gemeindebewohner und ein Maßnahmenpaket in Zusammenarbeit mit der Sicherheitsbehörde zu erarbeiten, zum Schutz unserer Gemeindebevölkerung, wobei dies bereits erfolgt ist. Auch die Forderung nach der Vollbesetzung der Polizeiinspektion Söding wurde erhoben und es kam unter anderem die Anregung, dass die Jugendlichen durch Unterstützung bzw. Begleitung von Freiwilligen aus der Gemeinde den Trainingsplatz benützen können. Zum **Schluss der Diskussion** wurde einstimmig beschlossen, dass ein kostengünstiger Selbstverteidigungskurs von der Gemeinde organisiert, das Polizeikommando Steiermark schriftlich ersucht wird die Vollbesetzung der Polizeiinspektion Söding mit 8 Beamten zu veranlassen und das aufgrund der Übererfüllung der Quote von 1,75 % derzeit keine

weiteren Asylwerber in unserer Gemeinde aufgenommen werden.

In den letzten Wochen fanden die Arbeiten für den **Rechnungsabschluss** 2015 in unserer Gemeinde statt und es wurde über das abgelaufene Jahr Bilanz gezogen. Aufgrund einer notwendigen Softwareumstellung, aber auch durch die Gemeindefusion war dies eine große Herausforderung für die handelnden Personen im Gemeindeamt. Es gab geringe Mehreinnahmen und weniger Ausgaben als budgetiert. Im Ordentlichen Haushalt wurde ein Überschuss erzielt, damit wurde der Abgang im Außerordentlichen Haushalt finanziert und was erfreulich ist, auch ein Maastrichtüberschuss erzielt. Genaueres dazu lesen Sie auf Seite 5.

Seit der Finanzkrise 2007 gibt es verschärfte **Maastrichtkriterien**, das heißt, alle österreichischen Gemeinden gemeinsam, dürfen insgesamt kein neues Maastrichtdefizit mehr erzielen. Unser Überschuss ist somit ein wichtiger Beitrag, damit diese Voraussetzungen erfüllt werden. Der Rohentwurf des Rechnungsabschlusses wurde von der Aufsichtsbehörde, der BH Voitsberg, überprüft, worauf besonders darauf geachtet wird, dass die Müll- und Kanalgebühren kostendeckend sind, was derzeit noch der Fall ist. Es wäre jetzt zu umfangreich auf alle einzelnen Positionen einzugehen, beispielhaft erwähne ich nur die Kosten für die **Kinderbetreuung**, die in Summe € 650.000 ausmachen, wovon die Gemeinde € 319.000 finanziert, das sind 49 % der Gesamtkosten. Ca. 22 % werden durch die Personalförderung des Landes finanziert und der Rest sind Elternbeiträge, wobei auch hier ca. die Hälfte vom Land Steiermark aufgrund des Sozialstaffelmodells für die Eltern an uns refundiert wird. Laut Gemeindeordnung ist der Rechnungsabschluss bis zum 31. März zu beschließen, dies wurde von uns punktgenau erfüllt, da die Gemeinderatssitzung am 31.3.2016 stattfand. Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss sehr ausführlich geprüft und empfohlen, diesen auch zu beschließen, was in der Gemeinderatssitzung einstimmig erfolgte.

Eine ganz wesentliche Einnahmequelle für unser Gemeindebudget sind die **Ertragsanteile** (Steuern), welche wir pro Einwohner und Jahr über die Verteilung durch den Finanzausgleich auf Bund, Länder und Gemeinden erhalten. Dadurch, dass wir eine

Zuzugsgemeinde sind, steigen diese Ertragsanteile auch leicht. Leider erhalten Gemeinden in der gleichen Größe in ganz Österreich nicht die gleiche Summe pro Einwohner und Jahr, sondern es gibt Unterschiede zwischen den einzelnen Bundesländern. Die Bundesländer Vorarlberg, Salzburg und Tirol, aber auch Wien sind sehr stark bevorzugt. Würden wir die gleiche Summe wie eine Vorarlberger Gemeinde erhalten, wären das ca. € 600.000 jährlich mehr. Dies würde bedeuten, dass wir außerordentliche Vorhaben auch ohne Darlehensaufnahme größtenteils finanzieren könnten. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns aus Sicht der Steiermark bei den jetzt laufenden **Finanzausgleichsverhandlungen GEMEINSAM** (Land, Gemeinden und Städte) dafür einsetzen, dass es zu Verbesserungen für alle Steirischen Gemeinden kommt.

Mit der Installierung der neuen EDV-Software wurde auch das **Mahnwesen** verändert, welches sich exakt an die gesetzlichen Vorgaben der Bundesabgabenordnung hält, die von der Gemeinde einzuhalten sind. Dies bedeutet, dass wenn zum Fälligkeitstermin nicht bezahlt wurde, automatisiert eine Mahnung erfolgt, wo bereits die gesetzlich festgelegten Mahnspesen mit vorgeschrieben werden. Wir ersuchen Sie um fristgerechte Bezahlung und dies kann am Einfachsten durch die Unterzeichnung des der Vorschreibung beiliegenden **SEPA Mandates** (Abbuchungsauftrag), welche Sie an das Gemeindeamt übermitteln, erfolgen.

Herr **Martin Pansi** hat aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit seine Funktion als Gemeinderat zurückgelegt – **Herzlichen Dank** für seine Arbeit. Deshalb wurde in



der Gemeinderatssitzung Frau **Dr. Hermine Losch** aus Pichling als neue Gemeinderätin angelobt - Gratulation. Hermine Losch war bereits in der Zeit von 2005-2015 als Gemeinderätin für die Gemeinde Söding tätig und bringt somit reichlich Erfahrung mit.

In der Gemeinderatssitzung wurde auch beschlossen, die **Revision des Flächenwidmungsplanes** durchzuführen, das bedeutet, dass das Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) und der Flächenwidmungsplan (FWP) überarbeitet bzw. überprüft werden. Der 8-wöchige Zeitraum (02.05. bis 27.06.2016) und die genauen Modalitäten, wie Änderungswünsche schriftlich eingebracht werden können, werden beim nächsten Gemeinderatsschreiben bekanntgegeben.

In den nächsten Wochen werden wieder unsere Schotter- und Asphaltstraßen sowie Straßenbankette ausgebessert. Mit dem Frühjahr beginnen wieder die **Mäharbeiten** und ich ersuche Sie, dass Wiesengrundstücke, die nicht landwirtschaftlich genutzt werden, mindestens zweimal gemäht werden, dies gilt auch für unbebaute Grundstücke im Bauland – siehe Seite 12. Dies ist nicht nur aus optischen Gründen notwendig, sondern auch, damit die Unkraut- und vor allem Schneckenvermehrung einigermaßen in Griff gehalten werden kann.

Wie bereits mehrmals mitgeteilt, wurde die **Sondermüllsammlung** aus haftungsrechtlichen Gründen auch für den Ortsteil Söding umgestellt. Die erste gemeinsame Sammlung hat am 11. März 2016 am Parkplatz beim Bauhof in St. Johann stattgefunden und ist sehr geordnet abgelaufen. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Von den beiden Feuerwehren FF Söding und FF Köppling werden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde wieder die traditionellen Sperrmüllsammlungen bzw. **Fetzermärkte** durchgeführt. Die Vorgangsweise und der genaue Ablauf wird noch mit den Feuerwehren besprochen und es erfolgt eine gesonderte Information.

In unseren beiden **Volksschulen** Söding und St. Johann werden derzeit 223 Kinder unterrichtet. Unsere beiden **Kindergärten** in Söding und St. Johann besuchen 110 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren. In der Kinderkrippe St. Sebastian und in der Betreuungseinrichtung der Firma SozKom in St. Johann werden insgesamt 18 Kinder unter 3 Jahren, zeitlich sehr individuell, betreut. Trotz des sehr guten Betreuungsangebotes können nicht alle Wünsche vor allem für unter 3-Jährige mit Beginn des nächsten Betreuungsjahres im September 2016 erfüllt werden. Eine Möglichkeit wäre eine alterserweiterte Gruppe im alten Kin-

dergarten in St. Johann einzurichten. Eine Bedarfsprüfung des Landes hat aber ergeben, dass kein Bedarf besteht, weil im Umkreis von 10 km 68 freie Plätze zur Verfügung stehen und deshalb weder eine Bau- noch eine Personalförderung gewährt wird. Ohne die Förderung durch das Land ist es für die Gemeinde schwer möglich eine weitere Kinderbetreuungseinrichtung zu finanzieren, da wie vorher ausgeführt, auch bei einer Mitfinanzierung durch das Land, die Gemeinde bereits ca. 50 % der Kosten trägt.

Am 24. April 2016 findet die **Bundespräsidentenwahl** statt. Nachdem aufgrund der Kandidatur von mehreren Personen nicht damit zu rechnen ist, dass die Kandidatin bzw. die Kandidaten mehr als 50 % der Stimmen im ersten Wahlgang erzielen, ist eine Stichwahl sehr wahrscheinlich, als Termin dafür wurde der 22. Mai festgelegt. Genaueres dazu lesen Sie bitte auf Seite 7. Ich ersuche Sie, auch wenn immer wieder darüber diskutiert wird, ob unsere Republik eines obersten Repräsentanten in Form eines Bundespräsidenten braucht, dass Sie trotzdem zur Wahl gehen. Eine funktionierende Demokratie zeichnet sich dadurch aus, dass man die Möglichkeit hat, in einem demokratischen Wahlgang zwischen verschiedenen Kandidaten zu wählen und dies ist durchaus keine Selbstverständlichkeit. Der Bundespräsident ist der höchste Repräsentant des Staates, Oberbefehlshaber des Bundesheeres aber auch Vermittler zwischen unterschiedlichen Interessen der politischen Parteien. Er soll ausgleichend wirken und kann auch Türöffner für österreichische Wirtschaftsdelegationen in verschiedenen Ländern sein.

In den Wochen nach Ostern finden verschiedene **kulturelle Aktivitäten** statt. Unser Kulturverein KUS bringt im Festsaal in Söding das Theaterstück „**Der Meisterbo-xer**“ und die Theatergruppe Lipizzanerheimat, welche ihre Heimat im Hohenburgerhof gefunden hat, bringt das Theaterstück „**Die Bürgermeisterin**“ zum Besten. Sie sind alle herzlich eingeladen, diese kulturellen Schmankerl zu besuchen. Lassen Sie sich ein paar Stunden von den schauspielerischen Höchstleistungen unserer Laiendarsteller verwöhnen - die genauen Termine dazu finden Sie auf unserer Gemeindehomepage.

In den Semesterferien wurden wieder die **Kinderschitage** auf der Freiländeralm durchgeführt. Es haben daran über 80 Kinder teilgenommen. Herzlichen Dank allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und Unterstützern, Fotos dazu finden Sie auf Seite 31. Der **Gemeindegottesdienst**, welcher bei herrlichem Wetter mit 3 vollbesetzten Bussen stattfand, führte uns nach Bad Kleinkirchheim. Neben den verschiedenen **Sportveranstaltungen** unserer Vereine finden auch zwei Festveranstaltungen der **Freiwilligen Feuerwehren** statt. Am **Samstag, dem 14. Mai** veranstaltet die FF Hallersdorf die gemeinsame Floriani-feier des Feuerwehrabschnittes 3 verbunden mit einer Fahrzeugsegnung. Das um- und ausgebaute Rüsthaus der FF Köppling wird am **Sonntag, dem 19. Juni** gesegnet und seiner Bestimmung übergeben, hier wird ebenfalls gleichzeitig ein neues Rüstfahrzeug in Betrieb genommen.

**Zu all diesen Veranstaltungen sind Sie, sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und -bürger sehr herzlich eingeladen, selbstverständlich werden noch detaillierte Einladungen dazu erfolgen.**

Geschätzte Gemeindebürger, sollten Sie ein Anliegen bzw. eine Anregung haben, bin ich über das Gemeindeamt oder bei meinen **Sprechstunden** für Sie erreichbar, aber auch jederzeit direkt unter meiner **Handynummer 0664/32 60 725**.

**Herzliche Grüße!  
Ihr Bürgermeister**

  
Erwin Dirnberger

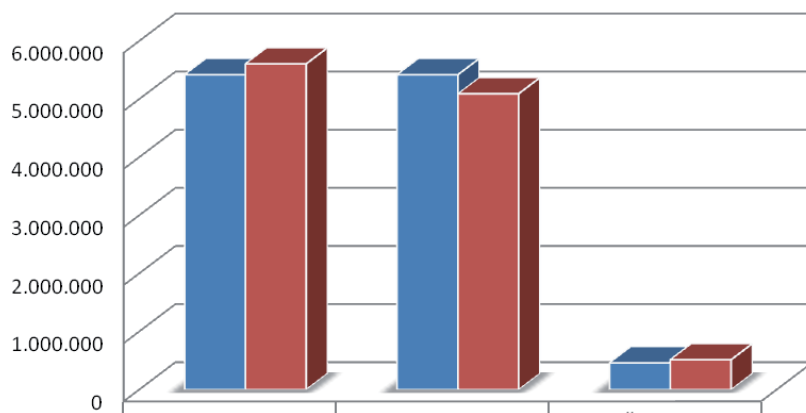
## Einwohnerstatistik

Einwohner	2014	aktuell
Hauptwohnsitz	4063	4140
Nebenwohnsitz	135	134
Geburten:	2014	2015
	36	40
Sterbefälle:	42	31

# Rechnungsabschluss 2015

Am 31. März 2016 beschloss der Gemeinderat einstimmig den Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2015. Die Einnahmen im ordentlichen Haushalt betragen € 5.605.400,00 im Vergleich zum Voranschlag ist dies ein Plus von 3,42% und die Ausgaben € 5.091.500,00 im Vergleich zum Voranschlag ist dies ein Minus von 6,06%. Daraus ergibt sich ein Soll-Überschuss von € 513.900,00. Die Gebührenhaushalte bei Müll und Kanal konnten im Jahr 2015 kostendeckend abgeschlossen werden. Das Maastricht-Ergebnis beträgt im Jahr 2015 € 287.085,70.

Dem außerordentlichen Haushalt konnten € 335.700,00 zur Finanzierung von Vorhaben zugeführt werden. In Projekte des außerordentlichen Haushaltes wurden € 856.300,00 investiert. Wichtige Vorhaben waren die Projektstudie für das neue Gemeindeamt, Transferzahlungen an die



Freiwillige Feuerwehr Köppling für den Zu- und Umbau beim Rüsthaus, Beginn der Terrassenüberdachung für den TC St. Johann, Anschaffung neuer Ortstafeln, diverse Sanierungs- und Asphaltierungsmaßnahmen

bei den Gemeindestraßen, Anschaffung eines zweiten Winterdienstgeräts, Anschaffung von Solarleuchten für die Straßenbeleuchtung und die Parkplatzgestaltung vor dem zukünftigen Gemeindeamt.

# Maschtasingen - Ehrungen

Das „Maschtasingen“ ist einer der ältesten religiösen Bräuche. Es ist eine Bittprozession, die um Schutz vor Krankheit und Tod bittet. Diesen Brauch gibt es nur mehr in den Pfarren Hitzendorf und Mooskirchen. Dabei werden mittelalterliche Passions- und Osterlieder gesungen. Den Ursprung soll der Brauch durch das Auftreten der asiatischen Beulenpest in den Jahren 1348/49 gefunden haben. Die Lieder sind sehr alt und lassen sich auf das Mittelalter zurückführen. Sie sind schon 1602 in einem Liederbuch zu finden. Ende der 60iger Jahre wurde der Brauch in unserer Pfarre wieder aufgenommen. Große Verdienste erwarb sich Franz Steiner, der auch das gesungene Lied, angelehnt an die ursprüngliche Melodie, vertont hat. Beim Kreuz-Ruaf wird von Vorsängern eine Zeile mehrstimmig vorgetragen, die von allen anwesenden Männern, allerdings nur einstimmig, wiederholt wird. Seit 50 Jahren haben in



ununterbrochener Reihenfolge Ferdinand Lackner für Kleinsöding und Pichling und Johann Angerer für Großsöding als Vorsänger zur Verfügung gestanden.

Dafür wurden beide am Ostersonntag von LABg Bgm. Erwin Dirnberger mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

# Steuerreform 2016

Im Vorjahr sind im Parlament einige neue Regelungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschlossen worden.

Hier finden Sie nun die wesentlichen Änderungspunkte hervorgehoben.



## Was bringt's?

Mehr Netto vom Brutto:

- **Senkung des Eingangssteuersatzes**

Einkommen	bisher in %	ab 2016 in %
unter € 11.000	0	0
über € 11.000 bis € 18.000	36,5	14
über € 18.000 bis € 25.000	36,5	35
über € 25.000 bis € 31.000	43,2	35
über € 31.000 bis € 60.000	43,2	42
über € 60.000 bis € 90.000	50	48
über € 90.000 bis € 1 Mio.	50	50
über € 1 Mio.		55

- **Entlastung für den Steuerpflichtigen**

Monatsbruttoeink.	Jährl. Entlastung
€ 1.000	€ 290
€ 2.000	€ 82
€ 3.000	€ 1.318
€ 4.000	€ 1.557
€ 5.000	€ 1.354
€ 7.000	€ 1.900

- **Erhöhung der Negativsteuer**

Erhöhung der Negativsteuer von maximal 400 € auf maximal 500 €, wenn zusätzlich Anspruch auf eine Pendlerpauschale besteht. Pensionisten maximal 110 € pro Jahr.

- **Erhöhung Verkehrsabsetzbetrag von 400 Euro.**

- **Erhöhung Kinderfreibetrag von 220 € auf 440 €.**

- **Elektroautos: Vorsteuerabzug für Unternehmer:**

kein Sachbezug für Dienstnehmer.

## Was kostet's?

- **Abschaffung der Topf-Sonderausgaben:**

Personenversicherungen, Wohnraumschaffung und –sanierung mit Vertragsabschluss vor dem 01.01.2016 können noch fünf Jahre weiterhin abgesetzt werden. Für Neuverträge wurde die Absetzmöglichkeit gestrichen.

- **Erhöhung der KEST:**

Erhöhung von 25% auf 27,5% Prozent (außer bei Sparbüchern und Girokonten)

- **Einführung der Registrierkassenpflicht:**

Bei Betrieben mit Umsätzen über € 15.000 p.a. wenn Bargeschäfte € 7.500 übersteigen.

- **Erhöhung des Sachbezuges bei Dienstautos:**

Erhöhung von bisher 1,5 auf 2 Prozent vom Brutto-Kaufpreis (außer CO2 Steuer <130g). Dieser Sachbezug ist mit € 960 pro Monat gedeckelt.

- **Anpassung der Immobilienertragssteuer (bei Verkauf von Grundstücken:**

Erhöhung des Steuersatzes von 25% auf 30%

- **Erhöhung der Umsatzsteuer:**

Bei bestimmten Produkten von 10 auf 13 Prozent (z.B.: Beherbergung, Blumen, Kinokarten)

- **Grunderwerbsteuer neu bei unentgeltlichen Erwerb bzw. Erwerb innerhalb der Familie:**

Je nach Wert des Grundstücks kann es günstiger oder teurer werden: 0,5 Prozent für die ersten 250.000 €, 2 Prozent für die nächsten 150.000 €, darüber hinaus 3,5 Prozent des Grundstückwertes (dieser wird nach einer neuen Formel ermittelt). Bis 2015 war der Steuersatz bei Übertragungen innerhalb der Familie bei zwei Prozent vom dreifachen Einheitswert. Keine Änderung bei der Übertragung von landwirtschaftlichen Grundstücken.

# Informationen zur Bundespräsidentenwahl am 24. 4. 2016

**Wahlzeit: 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr**      **Wahllokale: Ortsteil Söding: Ortsteil St. Johann:**      **Festsaal Mehrzweckhalle der Volksschule**

## Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- ◊ österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind, spätestens am Wahltag (also am 24. April 2016) 16 Jahre alt geworden sind und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind,
- ◊ Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt geworden sind und in die Wähler-evidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Sind Sie österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, so werden Sie automatisch in die Wählerevidenz Ihrer Heimatgemeinde (und damit in das für die Bundespräsidentenwahl erstellte Wählerverzeichnis) eingetragen.

## Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- ◊ am Wahltag in jedem Wahllokal,
- ◊ am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- ◊ sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Als Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher benötigen Sie auf jeden Fall eine Wahlkarte (ausgenommen, Sie halten sich am Wahltag zufällig in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Wählerevidenz auf).

## Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

**Schriftlich** (auch per Fax, per E-Mail oder online unter: [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)):

- ◊ bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 20. April 2016)
- ◊ bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

**Mündlich** (nicht telefonisch):

- ◊ bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr).

## Was wird bei der Antragstellung benötigt?

**Bei einer mündlichen Antragstellung** ein Identitätsdokument:

- ◊ idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis)

**Bei einer schriftlichen Antragstellung** durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität:

- ◊ Angabe der Passnummer
- ◊ Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde

**Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.**

## Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?

- ◊ Wahlkarten können voraussichtlich ab 4. April 2016 bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden (Wahlkarten für einen allfälligen zweiten Wahlgang voraussichtlich ab 4. Mai 2016).
- ◊ Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse – auch im Ausland) ersucht werden.

## Wie und wann beantrage ich eine Wahlkarte für einen allfälligen zweiten Wahlgang am 22. Mai 2016?

- ◊ Grundsätzlich gelten dafür dieselben Regeln wie beim ersten Wahlgang am 24. April 2016 (schriftliche Beantragung bis Mittwoch 18. Mai 2016; mündliche Beantragung – nicht telefonisch – bis Freitag 20. Mai 2016, 12.00 Uhr).
- ◊ Insbesondere für den Fall, dass Sie vom 3. Mai 2016 bis zum Termin für einen allfälligen zweiten Wahlgang (22. Mai 2016) durchgehend ortsabwesend sind, können Sie gleichzeitig mit der Wahlkarte für den ersten Wahlgang auch eine Wahlkarte für einen allfälligen zweiten Wahlgang beantragen. Bei dieser Form der Antragstellung befindet sich in der Wahlkarte für den zweiten Wahlgang ein „leerer amtlicher Stimmzettel“, in dem von Ihnen der Name einer der beiden in die engere Wahl gekommenen Personen einzutragen ist.

## Bitte beachten Sie:

- ◊ Beantragen Sie Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde (Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind) rechtzeitig!
- ◊ Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- ◊ Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 24. April 2016 (22. Mai 2016) Ihre Stimme abgeben

## Informationsblatt

### für Förderungen vom Land Stmk. 2016

Geltungsdauer: 01.01.2016 bis 31.12.2016

Antragstellung vor der Umsetzung. (Ausnahme Pumpentausch)

Energieberatungen werden mit max. 100 € gefördert.

LOKALE  
ENERGIE  
AGENTUR  
WWW.LEA.AT



ING-BÜRO  
HAUSTECHNIK  
PLANUNG  
EFFIZIENTE  
ENERGIE

... Energie weiterdenken!

### Photovoltaik, Stromspeicher und Lastmanagementsysteme

#### Photovoltaik:

€ 100/kWp + € 500 Sockelbetrag

(bis max. 5 kWp in Kombination mit einem Speicher, bis max. 3 kWp ohne Speicher)

#### Stromspeicher:

Lithium-Ionen: € 500/kWh (bis max. 5 kWh)

Blei-Säure/Blei-Gel: € 200/kWh (bis max. 7,5 kWh)

#### Lastmanagementsystem:

€ 300 pro LMS

### Thermische Solaranlagen

bis 10 m<sup>2</sup>: € 150/m<sup>2</sup>

für jeden weiteren m<sup>2</sup>: € 100

(max. € 2.000 bei Anlagen zur Warmwasserbereitung, max. € 3.000 bei Heizungseinbindung)

#### Zuschläge:

Pufferspeicher bei Heizungseinbindung: € 500

Pufferspeicher mit Frischwassermodul in Kombination mit einer neuen Solaranlage: € 1.075

### Holzheizungen

Scheitholzheizung oder Pellets-Etagenheizungen: € 1.300

Pellets- oder Hackschnitzel-Zentralheizung: € 1.600

#### Zuschläge:

Frischwassermodul: € 200

Hydraulischer Abgleich: € 200

Ergänzende Sanierungsmaßnahmen zur Effizienzsteigerung am Heizsystem: max. € 400

Pufferspeicher mit Frischwassermodul in Kombination mit einer neuen Holzheizung: € 1.075

### Wärmepumpen

Grundwasser-Wärmepumpe: € 3.000

Erd-Wärmepumpe – Tiefensonde: € 2.500

Erd-Wärmepumpe – Flächenkollektor: € 2.000

Luftwärmepumpe: € 1.000

#### Zuschläge:

Wärmepumpen über 10 kW Nennleistung: € 35 für jedes weitere kW

Kombination mit einer Solaranlage: € 500

Zu beachten: Verpflichtende Energieberatung, Vorgaben zur Jahresarbeitszahl (JAZ)

### Pumpentausch

€ 75 pro Pumpe

Nähere Informationen und die entsprechenden Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der Lokalen Energieagentur - LEA auf [www.lea.at](http://www.lea.at). Gerne stehen wir für Fragen unter der Telefonnummer **03152/8575-500** zur Verfügung.



# Fördermöglichkeiten für Energieeinsparungen

Durch eine Gesetzesänderung des Energieeffizienzgesetzes gibt es unabhängig von einer Bundes- und Landesförderung für Neubauten und Sanierungen die Möglichkeit, eine zusätzliche Förderung beim Energieförderservice zu beantragen.



Die Förderung betrifft den Neubau von Wärmepumpe Erdwärme/Grundwasser, Solaranlage, Photovoltaik, Fernwärmeanschluss, Umwälzpumpe. Die Sanierung von Wärmepumpe Erdwärme, Grundwasser, Solaranlage, Photovoltaik, Ölkessel/tausch, Gaskessel/Tausch und bei Fernwärmeanschluss, Umwälzpumpe, LED, Gaskombitherme, Boilertausch, Biomasse

Um einen Anspruch auf diese Förderung zu erhalten, wird als Nachweis der durchgeführten Maßnahme die Rechnung benötigt.

Maßnahmen, die bereits vom Bund gefördert wurden, sind von der Förderung ausgeschlossen.

Landesförderungen die nicht direkt die Maßnahme betreffen wie zb. Wohnbauförderung, Heimwerkerbonus etc. sind generell trotzdem förderbar.

Für weitere Information und Fragen wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter vom Energieförderservice unter 07744/2040204 oder besuchen Sie folgende Homepage: [www.energie-foerder-service.at](http://www.energie-foerder-service.at)

## Gratulation zum 75iger



### Anlässlich des 75. Geburtstages

durften wir unserem

**Ehrenbürger**

**Herrn Pfarrer geistl. Rat Adolf Höfler**

recht herzlich gratulieren.

**Für sein Wirken und Bemühen für die gesamte Pfarrgemeinde dankten und gratulierten eine Abordnung des Gemeinderates und des Pfarrgemeinderates sowie die Ortmusikkapelle.**

# Blumenschmuckbewerb 2015

## Liebe Freunde des Blumenschmuckes!

Am 19. März war es soweit - zum ersten Mal wurde unsere neue Gemeinde in ihrer vollen Pracht gezeigt und auch die Gewinner des Blumenschmuckbewerbes 2015 prämiert. Wir möchten uns sehr herzlich bei den zahlreichen Besuchern, aber vor allem

auch bei allen fleißigen Blumenfreunden bedanken, die sich liebevoll um ihre Gärten und Häuser bemühen und unsere Gemeinde dadurch verschönern - jeder einzelne Beitrag dazu ist wertvoll!

Wir wünschen allen Blumenfreunden auch für dieses Jahr wieder einen „grünen Daumen“ und einen Garten, der die Sinne erfreut. Bedanken möchten wir uns bereits jetzt

wieder dafür, dass wir fotografieren kommen dürfen. Gerne darf sich jede/jeder bei uns melden, wenn die Blumen gerade am schönsten blühen, oder gerne auch selbst Bilder machen und dem Gemeindevorstand übermitteln. Wir können nicht überall gleichzeitig sein, kommen aber sehr gerne vorbei, wenn Sie sich bei uns melden.

Ihr Kulturausschuss



Kategorie Gewerbebetriebe, Ölmühle Gruber



Kategorie Rosen, Familie Gratzner Maria



Kategorie Nebengebäude, Familie Sagmeister



Kategorie Eingang und Fenster, Familie Klampf Anna



Kategorie Vorgarten, Familie Marcher Maria



Kategorie Balkon, Familie Krenn

# Lebenshilfe – Flüchtlingsquartier

**Wir sind bemüht, dass die Ruhe und Ordnung sichergestellt wird.**

**Anfang März ist es unter Jugendlichen der Flüchtlingsunterkunft am Lebenshilfegeweg zu Gewalttätigkeiten gekommen. Die Lebenshilfe hat die Polizei bei der Aufklärung der Straftat bestmöglich unterstützt. Die vier Schuldigen mussten nach dem Vorfall sofort das Quartier verlassen, seither hat sich das Klima unter den Bewohnern deutlich verbessert und wir sind sehr bemüht, die seither entstandene Ordnung und Ruhe sowie das konstruktive Miteinander aufrecht zu erhalten.**

30 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, zwei Familien und zwei Erwachsene leben derzeit in dem von der Lebenshilfe geleiteten Flüchtlingsquartier in Kleinsöding. Die meisten von ihnen kommen aus Afghanistan, einige wenige aus Syrien, Nigeria, Somalia und der Mongolei. Am 16. Feber 2016 ist die letzte kleine Gruppe angekommen. Diese war von ihrem Einzug an auffällig und – wie später bekannt wurde – auch schon in früheren Quartieren wegweisen worden. Von Anfang an hat die

Lebenshilfe daher die Kooperation mit der Polizei gesucht und von dieser auch Unterstützung erhalten. Seit die kleine Clique aggressiver Burschen das Haus verlassen hat, können die anderen wieder in Ruhe am Unterricht und an Freizeitaktivitäten teilnehmen. Wesentliches Ziel aller Angebote ist, dass sie den Jugendlichen eine verlässliche Struktur geben.

Bildung wird hier ganz groß geschrieben: Zwei Pädagogen von ISOP führen unter der Woche täglich vormittags und nachmittags Deutschkurse durch. 17 Bewohner besuchen derzeit die Übergangsklasse der Caritas Schule für Sozialberufe in Graz, andere gehen in Schulen der Umgebung.

Über eine Kooperation mit der Universität Graz können Studierende für Deutsch als Fremdsprache im Haus ihr Praktikum machen und die Flüchtlinge beim Spracherwerb unterstützen.



Gemeinsames Kochen



Freizeitgestaltung



Afgh. Neujahrsfest



Ausflug in den Motorikpark



Sportunterricht Caritaslehrgang

Acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe sorgen im Flüchtlingsquartier für eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung. In der Freizeit unternehmen sie gemeinsame Wanderungen, gehen Schwimmen, Klettern, spielen Billard oder Kegeln. Auch ein ehrenamtliches Team der Young Caritas bietet den Jugendlichen gut angenommene Aktivitäten wie Radtouren, Tischtennis und Fußball an. Und wer sich kreativ betätigen will, hat dazu ebenso Gelegenheit: Das Grazer Schauspielhaus veranstaltet mit vier Bewohnern eine Schreibwerkstatt. Möglicherweise findet das eine oder andere Ergebnis sogar seinen Weg auf die Bühne. Durch diese Aktivitäten, vor allem wenn sie außer Haus stattfinden, lernen die Jugendlichen auf natürliche Weise das Leben und die Lebensweise in Österreich kennen.



Deutsch Unterricht



Unterricht ISOP

Martin Wedenig-Dörler  
Leiter



# Pflege von Grundstücken

Sämtliche **Wiesengrundstücke (auch Bau-land)**, Grundstücke von Auffangbecken und private Vorfluter im Gemeindegebiet der Gemeinde Söding-Sankt Johann sind zur Vermeidung der Schneckenplage und der Unkrautvermehrung (Samenflug) so zu pflegen, dass keine Verwilderung eintreten kann.

**Die Flächen sind wenigstens zweimal jährlich, und zwar einmal bis 15. Juni und einmal bis 31. August jeden Jahres, zu mähen.**

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann ersucht um Einhaltung dieser Termine!

**Herzlichen Dank!**



## Anzeigen

### Wohnung zu vermieten

TOP II, **St. Johann o.H. 31/2, 8565 Söding-St. Johann**  
Bestehend aus: Vorraum, Dusche WC, Wohnküche, Schlafzimmer, 1 Parkplatz, 63,37 m<sup>2</sup>, **Ausstattungskategorie A**  
Preis € 480,- + Betriebskosten ca. 37,12

#### Hausverwaltung:

Frau Mag. Philipp, Immobilien  
Brockmanngasse 68, 8010 Graz  
0316/ 821722

### Offene Stellen

Eine **Reinigungskraft für Büro** wird aufgenommen.  
Geringfügiges Dienstverhältnis, ca. 6 Stunden pro Woche.

**Fa. Kaier GmbH - Söding**

0676/ 843 483 104 Frau Kaier

Wir suchen **Kellner/innen sowie Küchengehilfen und 1 Schankgehilfen/innen.**

KV € 1.100,-- Höherer Gehalt nach Vereinbarung.

**Restaurant Hohenburgerhof/Pizzeria Time out.**

03143/ 2233 Frau Scherz Roswitha

## Stille Dichterin am Vormarsch

Einen Erfolg feiert die Medienwerkstatt der Lebenshilfe: Ein Gedicht von Johanna Tappler wurde in die „Frankfurter Bibliothek“ aufgenommen.

Johanna Tappler von der Medienwerkstatt der Lebenshilfe Lieboch schreibt schon lange Gedichte. Eigentlich schon seitdem sie schreiben gelernt hat. Johanna schreibt über Tiere, über Menschen, über Beziehungen, die Natur – einfach über alles, was sie beschäftigt. Viele ihrer Gedichte sind bereits in dem Gedichtband „Schmetterlinge fliegen auch bei Nacht“ veröffentlicht worden, von dem – aufgrund der großen Nachfrage – bereits die zweite Auflage gedruckt wurde. Und nun kann Johanna einen weiteren Erfolg für sich verbuchen: Ihr Gedicht „Zum Abschied“, das sie bei einem Literaturwettbewerb der Brentano-Gesell-

### Zum Abschied

*Eine lange Zeit bei uns ist vorbei.*

*Ich wünsche dir nur das Beste  
für deinen weiteren Weg.*

*Zum Abschied muss ich weinen.*

*Aber ich muss tapfer sein.*

*Zu deinem Abschied feiern wir  
ein großes Fest zu deiner Ehre.*

*Ich muss heute weinen, aber nicht zu viel!*

*Heute muss ich feiern!*

*Bleib immer gesund und fit!*

*Sei immer vorsichtig und nicht müde.*

*Sei gut gelaunt und nett.*

*Sei brav, lieb und freundlich!*

*Wir werden dich vermissen!*



wurde ausgewählt und zum Abdruck aufgenommen! Das Gedicht wird nun in der „Frankfurter Bibliothek“ erscheinen. Johanna dazu in ihrer gewohnt stillen Art: „Es ist toll, dass mein Gedicht gewonnen hat!“ Doch während sie diese Worte sagt, leuchten die Augen der 25-jährigen Dichterin und man merkt: Innerlich schlägt sie gerade Purzelbäume vor Stolz und Freude. Und dies völlig zu Recht“.

schaft Frankfurt am Main eingereicht hat,

# Nachbarschaftshilfe

## Nachbarschaftshilfe der Pfarre Mooskirchen

### Jahresabrechnung 2015

Spendenliste von Begräbnissen statt Kranz und Blumenspenden: 6230.-€

Allgemeine Spenden aus der Bevölkerung 1000.-€

Spenden vom Männerballett Söding

2 Dekubitus- Matratzen

Gesamtwert 3720.-€

Ein herzliches Danke an den Obmann Lackner Wolfgang und dem Vorstand des Männerballetts von Söding.

### Ausgaben 2015

Ankauf von Elektro- Betten, Rollatoren, Nachtkästen, Bettauflagen ,Dekubitus-Matratzen, Rollstühle, Bettschutz, Bürobedarf u. Ersatzteile.

Gesamt - Ausgaben 2857,13

Ein Dank an die MG Mooskirchen für die Unterstützung und Mitarbeit der Betten Zustellung und Abholung.

Ein großer Dank an die Gemeinde Söding-Sankt Johann für die Bereitstellung eines Autos mit Gemeindearbeiter für die Zustellung der Krankenbehelfe. Auch für die Räumlichkeiten wo die Krankenbehelfe unter gebracht sind.

Ein herzliches Danke für alle Spenden statt Kranz und Blumenspenden bei Begräbnissen, und allgemeine Spenden.

Da es kein Essen mehr von der Lebenshilfe in Söding gibt, kann man sich vom Bezirkspflegeheim in Voitsberg ein Essen zustellen lassen. Es gibt zwei Menüs zur Auswahl.

Auch gibt es Menüs mit einer Nachspeise oder Dessert.

Sollten Sie ein Essen brauchen, können Sie direkt beim Pflegeheim in Voitsberg anrufen, oder Sie fragen bei der Marktgemeinde Mooskirchen und Gemeinde Söding-Sankt Johann nach. Auch ich bin gerne bereit Ihnen dabei weiter zu helfen.

Ein Danke auch an die Familie Feiertag für die Pflege und Reinigung der Krankenbehelfe.

**Dies wird ehrenamtlich und kostenlos gemacht!!!**

Für die Nachbarschaftshilfe der Pfarre Mooskirchen

Ihr Einsatzleiter und Koordinator Ferdinand Lackner

0664/ 73403420 oder 03137/ 2593

**Telefonnummern: für Informationen**

Marktgemeinde Mooskirchen

03137/ 6112

Pfarramt Mooskirchen

03137/ 2219

Gemeinde Söding-Sankt Johann

03137/ 6130

Bezirkspflegeheim

03142/22621

Küche Nebenstelle 13

Feiertag Rudolf 03137/2429

### Tag der offenen Tür

**am Sonntag, dem 17. April 2016  
von 09:00 bis 12:00 Uhr**

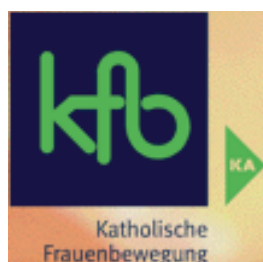
Alte Bundestrasse 2, in der Nähe des Wasserverbandes.

# Katholische Frauenbewegung

## Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung St. Johann o.H.

Bei köstlicher Suppe stärkten sich die Spender und Spenderinnen am Familienfasttag am 28. Februar nach dem Gottesdienst.

Ein herzliches Danke für Ihr Interesse und für Ihre zahlreichen Spenden - denn:



**„teilen  
spendet  
zukunft“**



# Kindergarten Söding

**Erntedankfest – Laternenfest – Besuch vom Nikolaus – Weihnachten – Fasching – Ostern – Muttertag – Vatertag...**

Im Kindergarten ist immer was los! Ein Kindergartenjahr bietet unzählige Möglichkeiten, verschiedenste Inhalte und einen Rahmen für die drei bis sechs jährigen Kinder unter uns, um zu beobachten, zu erfahren, zu fragen, zu verstehen, zu experimentieren und sich verstanden zu fühlen. Gerade deswegen versuchen wir unser Angebot so vielseitig wie möglich zu gestalten und allen die Möglichkeit zu geben, an ihren Stärken zu arbeiten und sich entfalten zu können. Mit einigen Fotos möchten wir Sie am Leben im Kindergarten teilhaben lassen.



Besuch vom Nikolaus



Nikolausjause



Adventjause



Weihnachtszeit – wir legen einen Adventkranz



Besuch der Senioren „Alles über den Apfel“



Das alles ist aus Äpfeln



Faschingsdienstag



Der Osterhase war hier



Mitmachmusical „Mutter Erde“



„Wir tanzen in den Frühling“ mit unseren Senioren

# Kindergarten St. Johann o.H.



Start ins neue Jahr



Herbstfreude



Mais abperlen



Körner mahlen



Ernte-Dank



Adventkranzsegnung



Der erste Schnee



Wir machen einen Leiterwagen



Fasching



Farbenlabor



Verkehrserziehung



Geschichte mit den Senioren



Ostervorbereitung



Unsere Palmbuschen



Start in die Osterferien

# Volksschule Söding

## Schwimmen

Den Schülern der ersten Klassen macht der Schwimmunterricht im Bad der NMS Stallhofen großen Spaß. Die Gemeinde unterstützt die Fahrten mit dem Schulbus zu den 5 Terminen.



## Saubere Steiermark

Im Rahmen der Aktion: „Saubere Steiermark“ rückten die SchülerInnen der VS Söding mit Handschuhen und Müllsäcken aus, um die Umgebung von Söding-St.Johann zu säubern. Das war nicht nur äußerst notwendig, sondern hat auch viel Spaß gemacht. Ihre Ausbeute war groß. Besonders stolz waren sie auf einen Autoreifen, den sie direkt neben der Söding fanden.



## Besuch am Institut für Weltraumforschung

Nach eingehender Beschäftigung mit unserem Planeten- & Sonnensystem im Rahmen des Sachunterrichtes, bildete die Lehrausfahrt in das Institut IWF nach Graz den krönenden Abschluss unseres Schwerpunktthemas. Wir verbrachten einen lehrreichen Vormittag mit tollem Rahmenprogramm unter der Leitung von Herrn Harald Jeszenszky. Es konnten der Planetengarten, das Vakuumlabor und das Kometenlabor besichtigt werden und dabei interessante Erkenntnisse gewonnen werden.



## Ringen

Alle SchülerInnen der VS nahmen ein halbes Jahr lang einmal in der Woche an einem speziellen Sportprogramm unter der fachkundigen Leitung von Lehel Nemeth teil. Es wurden speziell Koordination, Geschicklichkeit und Muskelaufbau trainiert und erste Grundkenntnisse im Ringen wurden vermittelt.



## Indianerprojekt

Einen etwas anderen Faschingsdienstag konnten die SchülerInnen unserer Schule in diesem Schuljahr erleben. Im Rahmen unseres zweitägigen Indianerprojektes wurden 8 Stationen absolviert, bei denen man viel Wissenswertes über das Leben und die Bräuche der Indianer erfahren konnte. Es wurde gebastelt, getanzt, gesungen, geturnt, gerätselt, gespielt, geschminkt und viel über die Natur und Umwelt nachgedacht. Wir stellten auch einen Bezug zur derzeitige Flüchtlingssituation her: Immerhin sind seit der Entdeckung Amerikas Millionen von Europäer in den Westen ausgewandert, weil sie sich dort ein besseres Leben erwartet haben.





# Volksschule St. Johann

## Baumschnittkurs

Vor zwei Jahren startete an unserer Schule das Projekt „Streuobstwiese und Biodiversität“. Mehrere Klassen haben dabei zusammen mit der Projektleiterin Frau Mag. Erika Keller eine Vielzahl von Inhalten erarbeitet und die SchülerInnen konnten dabei viel Wissen für sich gewinnen. Seitens unserer Schule wurde im Rahmen des Projektes auch stets viel Wert darauf gelegt, dass für verschiedene Inhalte auch die Eltern und die Bevölkerung eingebunden werden, um die Inhalte nachhaltig zu verankern.



In diesem Zusammenhang wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Obstbaumschule Hubmann am 7.2.2016 ein Baumschnittkurs abgehalten. Obwohl der Termin auf einen Sonntag festgelegt werden musste, nahmen über 60 TeilnehmerInnen daran teil. Dies zeigt, wie wichtig dieser Themenbereich offensichtlich für die Bevölkerung ist und unterstreicht das Projektziel auf Nachhaltigkeit voll und ganz. Weiters wurde tags darauf an der Schule eine steiermarkweit ausgeschriebene LehrerInnenfortbildungsveranstaltung zum Bereich „Veredeln von Obstgehölzen“ durchgeführt, die ebenfalls ausgebaut war.

# NMS Krottendorf-Gaisfeld

## Schülerliga Volleyball

Ohne Satzverlust gewannen die Mädchen der NMS Krottendorf-Gaisfeld die Vorrunde in der Schülerliga Volleyball. Schwanberg und Eibiswald wurden klar besiegt.



# FF Köppling



## Wehrversammlung der FF Köppling

Am Freitag, den 8. Jänner 2016 wurde die 103. Wehrversammlung der Feuerwehr Köppling abgehalten. HBI Werner Holzer und die Funktionäre legten einen beeindruckenden Bericht ab.

**347 Tätigkeiten** mit **22.974 ehrenamtlichen Stunden** sowie **36 Einsätze** leisteten die Kameraden der FF Köppling im Jahr 2015. Tanja Zach und Sarah Pachernig wurden angelobt und zum PFM befördert.



Am 16. Jänner 2016 fand im „neuen“ Rüsthaus der FF Köppling die Gleichfeier statt. Das Kommando der FF Köppling konnte etwa 150 Gäste begrüßen. Neben Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger und Vizebürgermeister Anton Wipfler fanden sich Vertreter der bauausführenden Firmen, die Nachbarn und die freiwilligen Helfer sowie die Kameraden der FF Köppling ein.

## Jugendaktivitäten

Die Feuerwehrjugend der FF Köppling hat am Schitag am Kreischberg und am Gemeindefest teilgenommen. Ein Schlittenfahren am Salzstiegl und der erfolgreich absolvierte Wissenstest in Mooskirchen waren weitere Höhepunkte im ersten Quartal.

## Einsätze

2016 bisher 7 Einsätze: 3 Verkehrsunfälle, 1 Fahrzeugbergung, 1 Keller ausgepumpt und 2 Kanalreinigungen durchgeführt.



Verkehrsunfall 23.2.2016 Muggauberg

Am 19.3.2016 wurde von der MRAS (Menschenrettung und Absturzsicherung) Gruppe der FF Köppling die Beleuchtung des Dorngrabenkreuzes in Stand gesetzt, sodass es zu Ostern wieder in voller Pracht erstrahlen konnte. Diese Arbeiten wurden vom ORF Landesstudio Steiermark aufgezeichnet.



Außerdem wurde eine Stabsübung der KHD Bereitschaft Voitsberg im neuen Rüsthaus durchgeführt.

## ELM Franz Schneckler beging den 80. Geburtstag

HBI Werner Holzer dankte dem Jubilar für sein Engagement in der Wehr, der er seit 6.11.1967 angehört. Das Kommando überreichte dem Geburtstagskind ein Ehrengeschenk verbunden mit den besten Wünschen aller Feuerwehrkameraden.



## Rüsthaus Um- und Zubau sowie neues Fahrzeug

Die FF Köppling hat 2014 beschlossen, das bestehende Rüsthaus aus dem Jahr 1980 umzubauen und zu erweitern. Die Umbauarbeiten haben am 26. Juni 2015 begonnen. Die Kameraden haben bis 31.12.2015 über **17.500 Stunden** Arbeitsleistung erbracht. Dazu kommen noch mehr als 2000 Stunden, die von freiwilligen Helfern und Firmen kostenlos geleistet wurden. Im Mai 2016 ist die Fertigstellung geplant.

Als Ersatz für das Kleinlöschfahrzeug wird ein 5,3 t LKW angeschafft. Das Fahrzeug wird zurzeit bei der Firma Walser in Vorarlberg aufgebaut und Anfang Mai ausgeliefert.

Das Kommando bedankt sich bei der Bevölkerung für die erbrachten Leistungen und für die großzügige Bewirtung während der Bauarbeiten und ersucht, die FF Köppling auch weiterhin zu fördern.



Die Kameraden werden im Mai und Juni alle Haushalte im Löschgebiet der FF Köppling aufsuchen, um zur Rüsthaussegnung einzuladen und um finanzielle Unterstützung zu bitten.

Am **19. Juni 2016** werden das „neue“ Rüsthaus und der LKW gesegnet und offiziell in Dienst gestellt. **Beginn 10 Uhr** mit Feldmesse, anschließend Festakt und Frühschoppen mit der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg.

Im Zuge des Rüsthausumbaus sind 2015 die traditionellen Veranstaltungen der FF Köppling nicht abgehalten worden. Heuer werden der Fetzenmarkt am 4. September und der Ball am 12. November wieder stattfinden.

# FF Hallersdorf



## 89. WEHRVERSAMMLUNG

FF HALLERSDORF eine Leistungsbilanz 2015 von 13.639 freiwilligen Stunden – **HBI Johann Tizaj**, Kommandant der FF Hallersdorf durfte zur 89. Vollversammlung als Ehrengäste **Labg. Bgm. Erwin Dirnberger**, **LFR Engelbert Huber** und **ABI Josef Pirstinger** begrüßen.

### Mit Fleiß und Power

Der Tätigkeitsbericht wurde von **OBI Johann Pirstinger** in einer eindrucksvollen Präsentation dargestellt.

978 Einsatzstunden (Brände – Öleinsätze – Straßen- und Technische Tätigkeiten) 1.461 Stunden für 44 Übungen und 11.200 Stunden



für Tätigkeiten im Rahmen der Feuerwehr, haben die anschauliche Leistungsbilanz von 13.639 Stunden von 62 aktiven Mitgliedern und 9 Jugend und 3 Ehrenmitglieder ergibt sich eine Mannschaft von **74 Mitgliedern**.

### Höhepunkte im Jahr 2015 umgesetzt!

Gesetzte Ziele in der Feuerwehr zu 100% mit großem Erfolg durchgezogen. Einige davon, wie Bereichsleistungsbewerb für den Bezirk Voitsberg – Ball und Herbstfest fanden in der Bevölkerung sehr großen Anklang – sowie **beste Bewerbungsgruppe** im Bereich Voitsberg beim Landesfeuerwehrtag in Gamlitz 2015. Zusätzlich die Umsetzung für die Beschaffung



eines Versorgungsfahrzeuges LKW - 5,5t inklusive Beladung, um die Aufgaben als KAT-Stützpunkt für den Bereich weiter auszubauen.

Eine besondere Auszeichnung gab es im Dezember 2015, als „**BELIEBTESTE FEUERWEHR**“ im Bezirk Voitsberg als Sieger hervorzugehen. Danke an alle die uns die Stimme zuerkannt haben.

### Anerkennung und Lob

Es konnte bei den Mitgliedern nur ein gutes Gefühl erwecken, wenn die Leistungsdaten der FF – Hallersdorf von **Labg. Bgm. Erwin Dirnberger** sowie **LFR Engelbert Huber** und **ABI Josef Pirstinger** volle Übereinstimmung des Dankes in den Ansprachen zeigten.



## Ball der FF Hallersdorf – und viele Gäste kamen!

Die Plätze im Ballsaal des Hohenburgerhofes in St. Johann waren bereits nach 20 Uhr voll besetzt. Neben den vielen Gästen und Ehrengästen, wie **ABI Sepp Pirstinger**, waren zahlreiche Abordnungen der umliegenden Feuerwehren von Mooskirchen, Ligist, Köppling, Söding, Gaisfeld, Steinberg und viele andere Wehren gekommen um dieses Event zu feiern. Nach der Eröffnungspolonaise der **Hallersdorfer FF - Jugendlichen** war natürlich der Auftritt von **Anja Sturm** und ihrem russischen Tanzpartner **Anton** ein besonderes Highlight. „Die Steirer“ zeigten wieder, wie man richtig Stimmung macht und die Gäste zum Tanzen

animiert. Für die Jugend wurde in der Discothek wieder von „CRAZY-Sound-Express“ aufgelegt und hier war die Stimmung bis in die frühen Morgenstunden ebenso ausgelassen. Das Kommando, die Kameradinnen und Kameraden der FF Hallersdorf bedanken sich auf diesem Wege fürs Kommen und für sämtliche Unterstützungen und freuen sich auf eine wundervolle Ballnacht am **29. Jänner 2017!**



## GRATULATION

Unsere langjährige und treueste Patin, Frau Maria Hussler, feierte ihren 85. Geburtstag. Das Kommando der FF Hallersdorf gratulierte im Namen der gesamten Mannschaft und wünschte ihr alles Gute und Gesundheit.



Alle Bilder und Informationen über unsere Einsätze, Übungen, Veranstaltungen etc. können Sie unter [www.hallersdorf.at](http://www.hallersdorf.at) nachlesen!

# Volkstanzkreis St. Johann

## Korbnähen

Auch heuer wurde vom 8. 1. bis 18. 3. ein Korbnähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene unter der fachlichen Leitung von Hr. Franz Jocham und unter pädagogischer Hilfestellung durch Fr. Angela Jocham durchgeführt. Der Erfolg kann sich sehen und vor allem vielseitig einsetzen lassen, z. B. jetzt gleich bei der Fleischweihe. Von den Teilnehmern sei Herr Jocham an dieser Stelle für die Zurverfügungstellung der Arbeitsgeräte herzlichst gedankt!



## Bretagne-Reise

Auf Einladung von Hr. Helmut Jeglitsch, Leiter der ARGE Volkstanz OÖ, fuhr der VTK vom 11. 8. bis 18. 8. 2015 in die Bretagne, um als Vertreter Österreichs bei den dortigen Feierlichkeiten rund um den Großen Marienfeiertag tänzerisch mitzuwirken. Tanzauftritte unserer Gruppe gab es in St. Thégonnec, Coat Keo und Lampaul-Guimiliau, wobei unsere Tanzdarbietungen großen Zuspruch fanden und mit euphorischem Applaus bedacht wurden. Musikalisch begleitet wurde der VTK von der Gruppe „Weststeirisch Z`sammg`würft“. Höhepunkt dieses Festivals war der Große

Pardon in Lampaul-Guimiliau, einer religiösen Prozession, bei der auch unsere Teilnehmer Tragekreuze, Fahnen und Heiligenstatuen mittragen durften.



## Steirerball

Am 23. Jänner diesen Jahres konnte der Volkstanzkreis seine tänzerischen Fähigkeiten erneut auch dem heimischen Publikum präsentieren: beim Steirerball der ÖVP in Söding wurde als Polonaise der für die Auftritte in der Bretagne einstudierte „Tiroler Fackeltanz“ zur Aufführung gebracht und vom Publikum mit sehr viel Applaus belohnt.

## Folklore Global

Der VTK St. Johann beteiligt sich schon seit Jahren am Festival „Folklore Global“, heuer allerdings mit dem besonderen Akzent, dass die Eröffnungsfeier am 12. August in der ESV-Halle in St. Johann stattfindet. Es werden dazu Volkstanzgruppen aus Argentinien, Bulgarien, Frankreich, Schweden und der Schweiz erwartet. Veranstaltungsorte für dieses große Festival sind

neben St. Johann auch Graz, Eggersdorf, Stainz und Stiwoll. Die Bevölkerung ist schon jetzt zur Teilnahme an dieser Veranstaltung herzlichst eingeladen; so ein Projekt bedeutet ja auch eine besondere Werbewirkung für unsere Gemeinde, weit über die Region hinaus!



FOLKLORE GLOBAL

# Ortsmusikkapelle St. Johann



## Jahreshauptversammlung

Am 4. März 2016 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg im Gasthof Scherz (Hohenburgerhof) statt.

Neben den Berichten der Funktionäre über das vergangene Jahr, wurde natürlich auch fleißig über geplante Vorhaben in der Zukunft berichtet.

Heuer stand wiederum die Neuwahl des Vereinsvorstandes an. So wurde der amtierende Obmann Karl Hussler in seinem Amt bestätigt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch wieder verdienstvolle Musiker mit Ehrennadel und Verdienstkreuz ausgezeichnet.

So ging das Ehrenzeichen für 10 Jahre (Bronze) an Carina Moises, das Ehrenzeichen für 15 Jahre (Silber) an Martina

Sagmeister, die Ehrennadel in Silber an Johannes Strommer, Robert Sagmeister und das Verdienstkreuz in Silber am Band an Harald Rohrer, sowie an Harald Reinisch.



## Trompete, Posaune, Horn, Tenorhorn, Bariton, Tuba

Um den Kulturträger „Ortsmusikkapelle“ auch in Zukunft zu erhalten, möchte die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohen-

burg, besonders das Erlernen von folgenden Instrumenten, wie **Trompete\***, **Posaune\***, **Horn\***, **Tenorhorn\***, **Bariton\***, **Tuba\*** fördern. In unseren Räumlichkeiten werden dann die angehenden Musiker von bestens ausgebildeten Musiklehrern geschult. Durch diese Unterstützung soll ein Grundstein für das Erlernen eines Blechblasinstrumentes gelegt werden. Somit bietet die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg folgende Förderungen\* an:

### Jugendtarif

Die Ortsmusikkapelle übernimmt die Kosten für das 1. Unterrichtsjahr zu 100 %.

### Erwachsenentarif

Die Ortsmusikkapelle übernimmt die Kosten für das 1. Unterrichtsjahr zu 50 %.

**\*Diese Unterstützung gilt nur für das 1. Unterrichtsjahr!**

Nähere Infos: Kapellmeister Manuel Tauber (Tel: 0664 /45 06 148, office@omkstjohann.at)

## Steirisches Landesorchester

Am Samstag, dem **27. Februar 2016**, fand der steirische Kapellmeistertag in Leoben statt. Neben den traditionellen Stilrichtungen der Konzertwertungs-, Polka-, Walzer-, und Marschliteratur wurden auch Musikstile vorgestellt, die in den letzten Jahren für Begeisterung bei Zuhörern gesorgt haben. Irische Musik, sowie Musik aus Süd- und Lateinamerika standen diesmal im Crossover mit steirischer Blasmusik. Als besonderer Referent war der musikalische Leiter der originalen Egerländer Musikanten, Ernst Hutter zu Gast. Als Vertreter der Ortsmusikkapelle St. Johann waren Anita Rexeis (Klarinette),



Bernadette Planner (Piccolo), Franz Fuchs (Baritonsax), Klaus Hohenberger (B-Bass) sowie Robert Sagmeister (Flügelhorn) und Manuel Tauber (Klarinette) mit von der Partie.

## Tag der Blasmusik 2016

Am **23. April** findet wieder der alljährliche „Tag der Blasmusik“ statt. Traditionell wird die OMK wieder im gesamten Pfarrgemeindegebiet hoch zu Traktor unterwegs sein und mit einem Marsch um Ihre Spenden bitten.

Aufgrund der stark gestiegenen Häuseranzahl in der Gemeinde, bittet die Ortsmusikkapelle um Verständnis, dass nicht mehr bei jedem Haus einzeln angespielt werden kann.



## Musik in kleinen Gruppen

Am **10. April** fand um 10:00 Uhr in der Musikschule Ligist, die Veranstaltung „Musik in kleinen Gruppen“ statt. Auch aus unserer Ortsmusikkapelle haben sich zwei Kleingruppen gebildet, die unter den Namen „St. Johanner Blech“ und „Stolz auf Holz“ an diesem Musikwettbewerb in der Stufe D, teilgenommen haben.

## Highlights in nächster Zeit

Am **28. Mai** veranstaltet unsere Jugend, wie jedes Jahr, das legendäre Bezirksmusiker-Streetsoccer-Turnier mit Beginn um 09.00 Uhr, beim Bauhof in St. Johann ob Hohenburg.

Am **11. Juni** dürfen wir gemeinsam mit anderen St. Johanner Blasmusikkapellen aus ganz Österreich, das 180-jährige Bestehen der Bauernmusik St. Johann im Pongau, mitfeiern.

**Besuchen Sie uns im Internet:**

[www.omkstjohann.at](http://www.omkstjohann.at)

# Neudorfer Bochteifl'n

[www.neudorfer-bochteufeln.at](http://www.neudorfer-bochteufeln.at)

## Osterfeuer 2016

Am 26. März 2016 fand das 10. Osterfeuer der Neudorfer Bochteifl'n statt. Auch in diesem Jahr waren über 30 Mitglieder mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt. Durch die tatkräftige Mitarbeit von allen Vereinsmitgliedern konnte das Osterfeuer reibungslos über die Bühne laufen. Das erste Mal seit einigen Jahren regnete es nicht und so wurde eine große Anzahl an BesucherInnen begrüßt. Für Speis' und Trank war reichlich gesorgt und somit wurden einige gesellige Stunden gemeinsam verbracht.



Die Neudorfer Bochteifl'n bedanken sich bei allen Gästen für's Kommen und auch bei den SponsorInnen für die Unterstützung.



## MoosBrass & MGV Mooskirchen

Die beiden hervorragenden Kulturträger der MG Mooskirchen MoosBrass, Musiker aus der Jugendkapelle Mooskirchen, und der MGV Mooskirchen hatten am 18.3. und 19.3.2016 zu einem Passionskonzert unter dem Titel „Vor Deinem Kreuze...“ eingeladen. Passion bedeutet im Christentum die Geschichte um das Leiden und Sterben Jesu Christi mit dem Höhepunkt der Kreuzigung. Zu diesem Thema suchten die Verantwortlichen **Roland Lobnig** und **Gottfried Gschier** passende Musik- und Gesangsstücke und verbindende Worte für die Geschehnisse in der Karwoche vor zwei Jahrtausenden. Als Veranstaltungsort wählten sie die Kirchen **St. Sebastian** und **St. Johann** aus. Herzlichen Dank an **Provisor Mag. Wolfgang Pristavec** und **MGV Mooskirchen Obmann Erwin Wutte** welche in St. Sebastian und in St. Johann einstimmende Worte zum Thema Passion fanden. Kräftige Bläsermusikklänge ertönten zu Beginn, um den gefeierten Einzug Jesu Christi in Jerusalem darzustellen. Fortführend durch Lieder der Sänger des

MGV's, wie „Beim letzten Abendmahle“, „Tebe Poem“ (Wir singen Dir), „Senkt die Nacht sich über den Ölberg“ und „Judaslied“, - um hier nur einige zu nennen - konnten die Konzertbesucher den Leidensweg Jesu Christi ver-

allen Anwesenden mitgesungenen „Vater unser“ fand schließlich das Konzert sein Ende. Nach den beiden Konzerten hörte man von den Zuhörern viel Lob und Anerkennung und diese sprachen den Ausführenden sowie



folgen. Dazwischen führten die Musiker von MoosBrass, mit großteils selbst arrangierten Musikstücken, spannungserzeugend von Station zu Station der Passion über. **Gottfried Gschier** und **Franz Zweiger** erzielten mit bewegenden und leidenschaftlichen Texten ebenfalls zu diesem Thema passend eine Stimmung zum Nachdenken. Mit einem von

den beiden Hauptverantwortlichen Roland Lobnig und Gottfried Gschier für die Gestaltung dieser Andachtsstunde ein herzliches „Vergelt's Gott“ aus. An Franz Zweiger für das gemeinsame Foto der Veranstalter in St. Johann sowie den Verantwortungsträgern der beiden Kirchen einen herzlichen Dank.

# ÖKB



## Bezirksmeisterschaft Kegeln Veranstalter OV Mooskirchen

Nach fünf Jahren ist der OV Mooskirchen in der Person seines Obmannstellvertreters und Sportreferenten Josef Rothschedl dem Wunsch des Bezirkes nachgekommen und hat im Gasthof Reisinger in Söding St. Johann das Bezirkskegeln ausgeschrieben. Zahlreiche Vorbereitungsarbeiten waren dazu erforderlich. Um die Meisterschaft attraktiv zu gestalten, waren neben Medaillen auch Warenpreise gefragt. Bürgermeister Engelbert Huber hat sich sofort

gen zu treffen. Kassier Johann Daradin mit Gattin Sieglinde, Leitner Gundi mit Tochter Kathrin sorgten bei der Anmeldung für den richtigen Beginn. Josef Rothschedl, Hösele Maria, Graschi Helmut und Lackner Ferdinand waren an der Bahn mit dem Schreiben der Einzelergebnisse betraut. Im Extrazimmer saßen Schriftführer Gerald Kainer mit seinem Stellvertreter und ObStv. Erwin Wutte an zwei Laptops. Die einzelnen Ergebnisse wurden erfasst, und gleichzeitig auch die späteren Urkunden bei entsprechendem Ergebnis vorbereitet. Gegen 16:00 Uhr waren die Partien beendet. Auf den Ergebnislisten fanden sich sodann 24

Hojas und Bezirksobmann Johann Harrer nahmen mit dem Sportreferenten Josef Rothschedl die Ehrung der erfolgreichen Sportler vor. Alle drei Ehrengäste waren voll des Lobes für die an der Veranstaltung beteiligten Funktionäre und sprachen Dank an die zahlreichen Sponsoren im Bereich der Pfarre Mooskirchen aus.

## Ködelschießen Mooskirchen – Söding St. Johann

Der OV Mooskirchen des Österreichischen Kameradschaftsbundes umfasst traditionell den Bereich der Pfarre Mooskirchen. Deshalb gibt es schon seit Jahren den Vergleichskampf der Mitglieder aus Mooskirchen und Söding-Sankt Johann. Immer in Form eines „Knödl“ – Schießens ausgetragen, einmal hier, einmal da. Am 21.2.2016 beim ESV-Söding hinter der Raiffeisenkasse Söding. Um die Kantine kümmerte sich perfekt Anita Gutmann mit Sohn Elias. 28 Teilnehmer trafen sich um 10:00 Uhr, um diesen Vergleichskampf auszutragen. Als Moaren fungierten auf Mooskirchner Seite Franz Zach, Josef Rothschedl und Josef Gutmann, für Söding St. Johann die Herren Peter Schalk, Franz Hösele und Ernst Schaumberger. Mit sieben interessanten Kehren standen die Zahler des Essens (Regelung wie immer 1/3 zu 2/3) fest. 5:2 gewann das Team um Franz Zach. Die Getränke blieben mit 1:1 unentschieden, die letzte Begegnung um die Ehre durfte Peter Schalk mit seinem Team in den Gasthof Trost mitnehmen. Dort gab es herrlichen Bauernschmaus, der allen 28 Teilnehmern hervorragend gemundet hat.



bereit erklärt, die Kosten der Medaillen zu tragen. Für die Warenpreise waren der Organisator und seine Helfer schon Wochen davor bei den Wirtschaftstreibenden und Landwirten unterwegs und haben beachtliche Beste zusammengetragen. Am Veranstaltungstag, dem 12.3.2016 traf das Team im Gasthof Reisinger bereits um 7:30 zusammen, um die letzten Vorbereitun-

Männer-Mannschaften und 11 Damen-Partien, insgesamt waren im Einzelbewerb in der AK 1 38 Männer, AK 2 57 Männer und in der Damenklasse 45 Damen. Um 17:00 Uhr versammelten sich die Sportler im Saal des Gasthauses Reisinger und fieberten der Siegerehrung entgegen. Bürgermeister Engelbert Huber, der Obmann des OV Mooskirchen RegRat Walter

*Silvia's*  
Haarkunst  
Silvia  
Monika  
Tanja  
u. Lehrling Melante



Oberer Markt 4  
8562 Mooskirchen  
Tel. 03137 / 20 690  
[www.silviashaarkunst.bplaced.net](http://www.silviashaarkunst.bplaced.net)

**Öffnungszeiten**  
MO & DO 8:00 - 18:00  
Di & Fr 8:00 - 20:00  
Sa 8:00 - 13:00  
Mi geschlossen

# KSV Söding

## Södinger Girls hatten Grund zu feiern

Das Int. Nikolaus-turnier in Steinbrunn, Burgenland statt. An den Start gingen die Schülerklassen im griechisch-römischen Stil und Mädchen im freien Stil. Diese Veranstaltung war der Saisonabschluss für die jungen KSV Ringer in diesem Jahr. 4 Nationen und 20 Vereine stellten ein Teilnehmerfeld von 180 Startern.

Die Mädchen des KSV zeigten großartigen Einsatz und dieser wurde mit 3 Goldmedaillen belohnt. Shirley Fonseca Lima (-44kg) konnte ihre beiden Gegnerinnen ohne Probleme schultern und gewann in ihrer Gewichtsklasse. Sophie Tatzer (-53kg) konnte in ihrem starken Teilnehmerfeld 4 Siege einfahren und stand verdient am 1. Platz. Auch Vereinskollegin Laura Schmölzer (-61kg)

konnte mit 3 Siegen ihre Gegnerinnen souverän besiegen und holte sich verdient die Goldmedaille. Silber holte sich Kathrin Grinschgl (-63kg), mit 3 Siegen stellte sie sich dem Finalkampf, den sie leider knapp verlor. Yasmin Rieser (-33kg) gewann die Bronzemedaille.

Starke Kämpfe zeigten auch die beiden



Wölkart Geschwister Jakob und Simon in ihren Gewichtsklassen. Simon konnte bis

42kg bei 10 Startern den sehr guten 4. Platz erreichen, Jakob (-35kg) musste sich einem Teilnehmerfeld von 15 Startern stellen, gewann einen Kampf, schied aber nach starken Kämpfen aus. Weiters reichte es diesmal für Marcel Schmer-Sterf „nur“ für den 4. Rang, bei 11 Startern.

David Kropf (-32kg) scheiterte knapp an seinen Gegnern und schied vorzeitig aus. Vereinskollege Michael Bernsteiner (-27kg) ging erstmals bei einem Turnier an den Start. Er zeigte einen tapferen Einsatz, musste aber Niederlagen hinnehmen und landete somit nicht auf den vorderen Rängen. „Es war ein voller Erfolg unserer jungen Ringer, hier kann man sich in Zukunft noch einiges erwarten“, so Trainerin Lydia Rothschedl. Insgesamt holte sich die Mannschaft des KSV Söding den sehr guten 4. Platz von 20 Vereinen.

## Steirische Meisterschaft

Bei den Steirischen Meisterschaften im griechisch-römischen Stil war diesmal nur die männliche Elite vom KSV Söding vertreten.

Marcel Schmer-Sterf (-50kg) konnte sich die Goldmedaille holen, ebenso gelang es Simon Wölkart (-42kg) seine Gegner nach spannenden Kämpfen zu besiegen, auch er landete auf dem 1. Platz. David Kropf (-32kg) zeigte, dass er bereits sehr gut mit seinen Gegnern mithalten kann. Er setzte sich mit 2 Siegen im Vorfeld durch und zog ins Finale ein, hier unterlag er seinem Gegner aus Villach nur knapp und gewann die Silbermedaille. Maximilian Kühweider (-32kg) schied leider vorzeitig aus dem Bewerb aus. In der Gewichtsklasse bis 96kg gewann

Hans Lackner seine beiden Kämpfe und somit die Goldmedaille. Kevin Vodovnik (ebenfalls -96kg) scheiterte nur knapp an seinem Gegner und sicherte sich die Bronzemedaille. Silber gab es auch für Dominik Fließner (-71kg) und Rex Kralik (-66kg). Kathrin Grinschgl ging zugleich beim Int. Flatz Turnier in Wolfurt an den Start. In der Gewichtsklasse bis 60kg konnte sie den Vorrundenkampf



gegen DE für sich entscheiden, scheiterte nach einer Niederlage in der Hoffnungsrunde gegen Tschechien. Sie landete auf dem sehr guten 5. Platz bei diesem stark besetzten Fila Turnier in Vorarlberg.





# ESV - Hohenburg



Die Stockschiützen des ESV – Hohenburg waren auch in der vergangenen Wintersaison sehr aktiv. Die Vorbereitung dazu erfolgte in der Kunsteisanlage in Rosental und in Berndorf und brachte achtbare Erfolge. Die Ü50 erreichte in der Kreisklasse Rang 2, in der folgenden Unterliga Platz 4. In der allg. Klasse konnte in der Kreisklasse mit Rang 3 ebenfalls der Aufstieg zur Unterliga geschafft werden, Platz 8 reichte jedoch nicht für einen Steherplatz. Die Schützen: Ladenhaufen Manfred, Nestler Gerhard, Hausegger Alfred und Muhri Erich



Besondere Anerkennung wurden der Mixed-Mannschaft mit Ruprechter Anita, Waldbauer Marianne, Nestler Gerhard und Muhri Erich entgegengebracht und es wurden mit den Rängen 2, 2 und 3 sogar der Aufstieg bis zur Landesmeisterschaft in Weiz geschafft. Mit Rang 10, aber vielen Erfahrungen reicher, konnte der erträumte Steherplatz nicht erspielt werden.



Ein gut eingestelltes Visier verhalf Marianne Waldbauer bei der Landesmeisterschaft der Damen im Zielbewerb zu Rang 3. Wir gratulieren dazu sehr herzlich.

Erfreuliches gibt es auch vom Stocksportnachwuchs zu berichten. Thomas Stadtegger, Tobias Krachler, Hannes Mandl und Tobias Nestler schafften mit Rang 3 in der Unterliga die Qualifikation zur Landesmeisterschaft in Zeltweg.

Die Arbeit mit Kindern und Schülern soll künftig noch intensiviert werden. Aus diesem Grund wurden neue Stöcke mit Filzaufgabe für Kinder und Schüler angeschafft. Sie ermöglichen das Spiel auf glatten Flächen wie Parkett, Fliesen oder Kunststoffbelägen. Finanziell unterstützt wurden wir vom Geschäftsführer Anton Wipfler von der Fa. Wikotech in Söding. Dafür ein aufrichtiges DANKE.



Bei der vergangenen Vereinsmeisterschaft stellten sich nahezu 30 Teilnehmer dem Zielbewerb. Die Allgemeine Klasse konnte Gerhard Nestler vor Alfred Hausegger und Walter Münzer für sich entscheiden. Die Damen sahen Anita Ruprechter vor Marianne Waldbauer und Martina Rumpf voran. Bei den Jugendlichen gewannen Thomas Stadtegger und Christoph Rumpf.



*Autoaufbereitung Grinschgl*

*Gönnen Sie ihrem Auto einen Tag Wellness!*

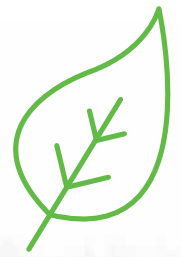
## Autoaufbereitung Grinschgl

Gönnen Sie Ihrem Auto einen Tag Wellness in der Autoaufbereitung Grinschgl. Direkt neben Reifen & Servicestadion Grinschgl befindet sich die Autoaufbereitung Grinschgl und somit bieten wir jetzt noch mehr Service für Ihr Fahrzeug. Wir beseitigen Verunreinigungen im Innen- und Außenbereich des KFZ. Ob polieren, versiegeln des Lackes, Sitz und Teppichreinigung oder eine hochwertige NANO-Versiegelung, wir bringen Ihr Fahrzeug wieder zum Glänzen. Einfach mal vorbei kommen und informieren!

**Autoaufbereitung Grinschgl**  
 Packerstraße 162, 8561 Söding, Tel. 0664/4889721

Bezahlte Anzeige

# GEWINNEN SIE EINES VON 15 GASHEIZ- GERÄTEN!



Gesamtwert  
von über  
€ 40.000,-

Unser Angebot:  
Gasheizung  
zum Komplettpreis ab

€ 5.600,-

Mehr Infos unter  
[www.e-netze.at/aktionen](http://www.e-netze.at/aktionen)



**ENERGIE  
NETZE**  
STEIERMARKE

Ein Unternehmen der  
ENERGIE STEIERMARK

Wir verlosen 15 Gasheizgeräte im Gesamtwert von über € 40.000,-. Einsendeschluss ist der 30.04.2016. Nutzen Sie zusätzlich unsere Initiative „Clever zur neuen Gasheizung“: Zum Komplettpreis ab € 5.600,- wird die Heizung von unseren Partner-Installateuren installiert (Preisgarantie bis zum 31.12.2016). Alle Details und die Teilnahmebedingungen gibt es auf [www.e-netze.at](http://www.e-netze.at) oder unter der **Info-Hotline 0316 / 90555**.

# Tennisclub Söding



## Wer hat Interesse an Sport, Spiel und Spaß?

Der Tennisclub Söding bietet in Zusammenarbeit mit der Tennisschule Herfert – Kleindienst Junior Tennis GesnBR. auch heuer wieder Tennisunterricht für Kinder und Jugendliche an. Es werden kostenlose Schnupperstunden nach telefonischer Vereinbarung angeboten. Leihschläger sind vorhanden.

**Kids aufgepasst!** Bitte meldet euch bei Fr. Martina Herfert unter 0650/8000012 oder



office@playmoretennis.at bis **spätestens 18. April 2016 an, damit ein gemeinsamer Termin gefunden werden kann.**

Mitte April werden sich über 30 Mitglieder des Tennisvereines Söding in Umag/Istrien den nötigen Schliff für ein gutes und erfolgreiches Spiel holen. Auch dieses Jahr nehmen wieder zwei Damenmannschaften (Allgemeine, Senioren +45) und

drei Herrenmannschaften (Allgemeine, Senioren +45, Senioren +55), insgesamt 44 Vereinsspieler, an den Meisterschaften des Steirischen Tennisverbandes teil. Die ersten Spiele finden Anfang Mai statt. Gespielt wird je nach Klasse Montag, Dienstag und Freitag nachmittags und an den Wochenenden. Die Spieler hoffen auf reges Interesse und Unterstützung durch zahlreiches Publikum.

Ziel des Vereines ist es, für die Zukunft Kinder und Jugendliche zum Tennisspiel und des Weiteren zur Teilnahme an Meisterschaften zu motivieren. Wie seit vielen Jahren bewährt, kümmert sich die Tennisschule „Play more Tennis“ mit dem Trainer-team um Mag. Martina Herfert und Jörg

Kleindienst um unseren Nachwuchs und bietet Trainingseinheiten für unsere Jüngsten, aber auch für Tennisinteressierte jeden Alters an. Weiteres werden sich arrivierte Spieler unseres Vereines heuer vermehrt um Kinder und Jugendliche kümmern.

Die Ausschreibung für das Kinder- und Jugendtraining finden Sie auf unserer Homepage [www.tcsoeding.at](http://www.tcsoeding.at)

Für Mitglieder des Vereines ist es wieder möglich, die Platzreservierung online bequem von zuhause oder unterwegs vorzunehmen. Eine Webcam soll zukünftig über die lokale Wettersituation am Platz informieren.

Sämtliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.tcsoeding.at](http://www.tcsoeding.at)



Der TC Söding beteiligt sich auch heuer wieder an der Veranstaltung des ÖTV



# Sport Union Ligist

SPORT UNION **LIGIST**

## Vereinsmeisterschaft

Bei traumhaftem Wetter fanden am 21. Februar 2016 die Vereinsmeisterschaften statt. Am Ende standen Sophia Raimann und Horst Schwarzl als neue Vereinsmeister/in fest. Für alle Teilnehmer gab es Medaillen und Pokale. Sowie für den einen oder anderen einen Warenpreis bei der Verlosung.



Anna Tschertsche erreichte den 2. Rang



2. Rang für Philipp Kolb aus Söding



Gruppe Schüler U14

## Vereinskleidung

Zahlreiche Mitglieder – auch aus Söding-St. Johann können sich seit dieser Saison über neue Skianzüge freuen. Ein großes Dankeschön für die Unterstützung bei der Anschaffung gilt der Allianz Versicherung – Team Schriebl, Auto Scheer sowie Spengler und Maler Jost.



Nachwuchsläufer mit den neuen Skianzügen

Jeder ist bei der Sportunion Ligist willkommen! Infos und Anmeldungen sind jederzeit möglich. [www.ligist.sportunion.at](http://www.ligist.sportunion.at)

# Pensionistenverband St. Johann

## Winterwanderung bei frühlingshaften Temperaturen

Bei Temperaturen im zweistelligen Plusbereich nahmen 36 Pensionistinnen und Pensionisten unserer OG an der sogenannten „Winterwanderung“ teil. Einige Mitglieder ließen sich vom Terminus „Winterwanderung“ beeindrucken und hatten auch die dementsprechende Ausrüstung dabei. Die Marscherleichterung, sprich ausziehen,



erfolgte schon nach wenigen Minuten. Auf der 12 km langen Wanderstrecke wurden selbst ernannte „Labestationen“ eingerichtet. Die Schnapsversorgung durch einige Wanderer war hervorragend. Im Anschluss wurde im Gasthaus „Dreimäderlhaus“ in

Krottendorf noch ausgiebig nachbesprochen, gegessen und natürlich auch der Flüssigkeitshaushalt reguliert.



## Faschingsausklang am Marktplatz Ligist

Bei der diesjährigen Faschingsparty am Marktplatz waren wir auch wieder vertreten. Die Mitwirkenden der Ligister Faschingsrunde haben noch einige Mitglieder unserer Ortsorganisation mobilisiert, um auch am letzten Tag des Faschings noch präsent zu sein. Mit einem Getränkestand, der von uns als „Mexikaner“ geführt wurde, haben wir den Fasching ausklingen lassen.



Auf unserer Homepage: <http://www.pv-ligist-krottendorf-soeding-stjohann.at/> findet ihr immer wieder Neuigkeiten und Aktivitäten unseres Vereins.

## 50 Jahre Leistungsschau – und kein bisschen leise

In ihrem 50. Jubiläumjahr findet die Ausstellung erstmals an drei Tagen – vom 29.4. bis 1.5.2016 – statt. Außerdem wird die Leistungsschau im nächsten Jahr neue Aussteller präsentieren.

„Am Donnerstag, dem 28. April starten wir mit einem Jubiläumfest“, so Obmann Georg Reschen. „Nach der Leistungsschau in diesem Jahr haben wir uns mit den Ausstellern zusammengesetzt und analysiert, welche zusätzlichen Anreize wir für 2016 schaffen können“, so der Obmann weiter.

„Der Standort am Areal Volksheim / Sporthalle Köflach ist fixiert. Das offene Konzept, die Holzbauweise, ein Kunst-, Kultur- und Lesebereich, der Vergnügungspark und die Partyzone am Abend sollen bestehen bleiben. Ein Ausbau angedacht ist für die Tageslounge, vor allem in der Sporthalle, und für das Rahmenprogramm“, berichtet Projektleiterin Caroline Stramitz.

Betriebe, die nächstes Jahr ausstellen möchten, können sich noch bis 31.12. anmelden!

Das Anmeldeformular und alle Details: 0676 8416 67 774, [www.leistungsschau.co.at](http://www.leistungsschau.co.at) – und immer aktuell auch auf [fb.com/leistungsschau.lipizzanerheimat](https://www.facebook.com/leistungsschau.lipizzanerheimat).



Projektleiterin Caroline Stramitz und Obmann Georg Reschen haben auch 2016 viel vor.



50 Jahre  
**LEISTUNGSSCHAU**

[leistungsschau.co.at](http://leistungsschau.co.at)  
facebook.com/leistungsschau.lipizzanerheimat



Verein Leistungsschau der gewerblichen Wirtschaft des Bezirkes Voitsberg  
Kreuzbergweg 28, 8580 **Kath**

**Friseursalon**  
**Gabi**

Wiltsche Gabriele  
Packerstraße 75  
A-8561 Söding - St. Johann  
Tel: 03137 / 2502

*Great Lengths*  
Haarverlängerung  
Haarverdichtung

# Seniorenbund St. Johann

STEIRISCHER  
SENIORENBUND 

## Jahresabschluss und Adventfeier am 16.12.2015 im Gasthaus Stadtegger

Nach der Begrüßung durch die Obfrau wurde eine Gedenkminute für unsere Verstorbenen abgehalten. Vom Schriftführer wurden die Tätigkeiten des vergangenen Jahres vorgelesen. Danach brachte der Kassier seinen Bericht. Die Kassaprüfer stellten den Antrag auf Entlastung des

Kassiers, welcher einstimmig angenommen wurde. Anschließend sprach Bürgermeister Erwin Dirnberger einige Worte und wünschte allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Später spielte ein Bläserquartett der Ortsmusik einige Weihnachtslieder. Die Obfrau und Fr. Strommer trugen Weihnachtsgedichte vor. Weihnachtsg Gebäck wurde von den Mitarbeiterinnen gebacken. Es wurde ein geselliger Nachmittag.



## Die wanderfreudigen St. Johanner und Köpplinger Senioren

Am 17. März trafen wir uns am Parkplatz Schloss Greibenegg mit Prof. Dr. Ernst Lasnik zu einer Voitsberger Stadtführung. Wir gingen durch die Stadt und er erklärte ausführlich die alten Gebäude und Plätze. Anschließend machte Ernst Lasnik mit uns eine Schlossführung.



Zum Abschluss besuchten wir die Greibenegger Weinschenke und genossen die gute Jause, die Mehlspeisen und die

Pralinen. Diesen schönen Ausflug organisierten Obfrau Grete Tschertsche und der Wanderbeauftragte Sepp Eicherl.



Im Rahmen der  
**Florianifeier**  
am 14. Mai 2016, 16 Uhr

im Rüsthaus der **FF Hallersdorf**, findet nach einer Feldmesse die Fahrzeugsegnung des neuen Versorgungsfahrzeuges **VF-A** durch unseren Geistl. Rat Herrn Pfarrer Adolf Höfler statt.

Im Anschluss erhalten Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr Ehrungen und Auszeichnungen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt unsere Ortsmusikkapelle St. Johann!  
**Die gesamte Gemeindebevölkerung ist dazu sehr herzlich eingeladen!**

*Das Kommando der FF Hallersdorf*

ÖWG Wohnungsübergabe in St. Johann o.H. am 17.2.2016



FPÖ Ostereierverteilung am 19.3.2016



Osternestsuche der VP Söding-Sankt Johann am 28.3.2016



Flurreinigung am 2.4.2016

Allen ehrenamtlichen Helfern - über 100, davon 30 Asylwerber - ein herzliches Dankeschön für die Mithilfe!



### Abschlussrennen der Kinderschitage am 18.2.2016



**Willkommen Heimat.**

**Willkommen bei uns.**

**SparCard und Bankomatkarte:  
Das modernste Banking in der Weststeiermark**

Die Sparkasse Voitsberg-Köflach Bankaktiengesellschaft ist das führende regionale Kreditinstitut in der weststeirischen Lipizzanerheimat. In sechs Filialen werden rd. 25.000 Kunden betreut. Seit ihrer Gründung vor nahezu 150 Jahren fühlt sich die Sparkasse vor allem der Region und ihren Menschen verbunden und bringt das auch in ihrem heutigen Unternehmensleitbild zum Ausdruck.

Deshalb hat die Sparkasse anlässlich des Weltspartages 2015 die Lipizzanerheimat-Spar-Card für die Bevölkerung unseres Bezirkes auf den Markt gebracht. Das Design der Spar-Card ist optisch sehr ansprechend und unterstützt auf diese Weise auch die Vermarktung der Dachmarke Lipizzanerheimat nach innen und außen.

Aufgrund des großen Anklangs gibt es nun auch die Lipizzanerheimat Bankomatkarte. Mit beiden Karten verbindet die Sparkasse ihr neues „Lipizzanerheimat-Package“, welches auf Sie in Ihrer Sparkasse wartet.

Kommen Sie in die Sparkasse, unsere Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch.



**s Comfortkonto + George: das modernste Banking in der Weststeiermark.**

Jetzt neu – unser Lipizzanerheimat-Package“ wartet auf Sie in Ihrer Sparkasse Söding-St. Johann!

**Öffnungszeiten**

Montag:	8.00-12.00 und 14.30-16.30
Dienstag:	7.00-12.00 / Beratungsnachmittag
Mittwoch:	8.00-12.00 und 14.30-18.00
Donnerstag:	7.00-12.00 / Beratungsnachmittag
Freitag:	8.00-15.30 - durchgehend



# GRAWE AUTOMOBIL



Mehr Sicherheit im Straßenverkehr:  
Das umfassende KFZ-Versicherungspaket schützt Sie, Ihre Mitreisenden und Ihr Fahrzeug.

**Infos bei Ihren GRAWE Kundenberatern  
in Söding-St. Johann:**

**Franz Moises, T. 0676/403 42 42**

**Michael Kresse, T. 0664/844 22 05**

Grazer Wechselseitige Versicherung AG  
service@grawe.at · Herrengasse 18-20 · 8010 Graz

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)



In Kooperation mit:



\* Bei Neuabschluss eines KFZ-Leasingvertrags über G+R Leasing und Neuabschluss einer KFZ-Versicherung bei der GRAWE erhalten Sie 2 Kasko-Monatsprämien gratis. Aktion gültig von 1. Februar bis 30. April 2016.

Die Versicherung auf **Ihrer Seite.**



# Herzlichen Glückwunsch!

*Von Dezember 2015 bis März  
dieses Jahres durften wir folgenden  
Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürgern  
zu Ihrem Geburtstag gratulieren.*



Sparowitz Jakob Lutz, 75 Jahre, Großsöding



Gschank Frieda, 104 Jahre, Köppling



Ortner Maria, 90 Jahre, Neudorf



Grabner Herta, 75 Jahre, St. Johann o.H.



Gebhardt Margarete, 85 Jahre, St. Johann o.H.



Grabenwarter Anton, 80 Jahre, Pichling



Schlömicher Ernst, 80 Jahre, Pichling



Flekal Karl, 85 Jahre, Pichling



Hammer Antonia, 90 Jahre, Köppling



Michelitsch Konrad, 85 Jahre, Pichling



Brenner Gertrude, 80 Jahre, Kleinsöding



Schreiner Franz, 75 Jahre, Köppling



Hemmer Karl Erich, 75 Jahre, Köppling



Hussler Maria, 85 Jahre, Hallersdorf



Fromm Johann, 85 Jahre, Kleinsöding



Langmann Josef, 75 Jahre, Moosing



Burgstaller Josef, 80 Jahre, St. Johann o.H.



Schnecker Franz, 80 Jahre, Köppling



Tinnacher Josef, 80 Jahre, Muggauberg



Linke Klothilde, 75 Jahre, Großsöding



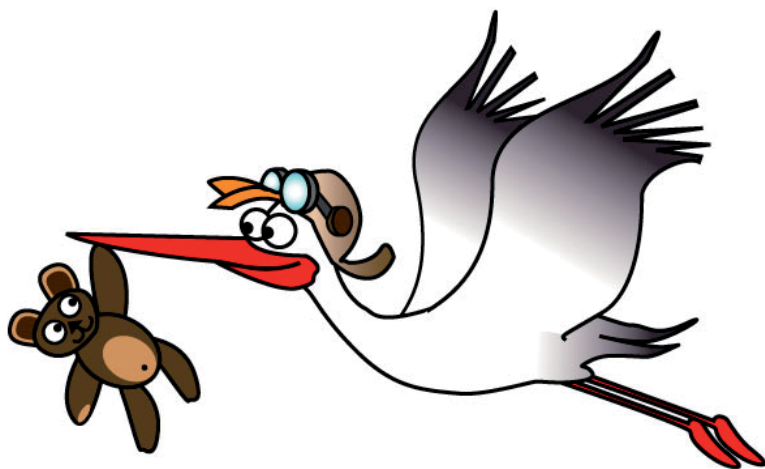
Egger Max, 75 Jahre, Hallersdorf



# Neue Gemeindebürger!

VON DEZEMBER 2015 BIS FEBER 2016  
DURFTEN WIR FOLGENDE NEUE  
GEMEINDEBÜRGER HERZLICH BEGRÜSSEN

WIR GRATULIEREN DEN ELTERN SEHR  
HERZLICH UND WÜNSCHEN ALLES GUTE, VIEL  
GESUNDHEIT, FREUDE UND KRAFT!



**Grimm Clara**, Dezember 2015  
Eltern: Grimm Viktoria & Retl Markus, **Kleinsöding**



**Rothschedl Timo**, Jänner 2016  
Eltern: Rothschedl Sabrina & Bernhard, **Kleinsöding**



**Avar Lia**, Jänner 2016  
Mutter: Avar Gloria, **Großsöding**



**Roschker Rosalie Flora**, Jänner 2016  
Eltern: Roschker Astrid & Franz, **Köppling**



**Müller Ida**, Jänner 2016  
Eltern: Müller Boroka & Gabor, **Hallersdorf**



**Dumitrache Katherina**, Jänner 2016  
Eltern: Dumitrache Lidia & Valentin, **Großsöding**



**Fabian Finn**, Jänner 2016  
Eltern: Vollmaier Caroline & Fabian Michael, **Kleinsöding**



**Bauer Jakob**, Feber 2016  
Eltern: Bauer Elfriede und Mathias, **Kleinsöding**



**Fuchs Rafael**, Feber 2016  
Eltern: Fuchs Kerstin und Michael, **Kleinsöding**



**Stocker Hannah**, Feber 2016  
Eltern: Stocker Marianne & Klug Peter, **Moosing**

# Rechtsanwalt Mag. Leitgeb

## Kosten für Alten- und Pflegeheime

Wird im Alter die Pflege in einem Pflege- bzw. Altenheim notwendig, so fallen entsprechende Heimkosten an. Neben dem Pflegegeld oder der Pension wird auch das sonstige Einkommen und verwertbare Vermögen zur Deckung der Heimkosten des Pflegeheimbewohners herangezogen. Wenn das Einkommen und das verwertbare Vermögen zur gänzlichen Abdeckung der Heimkosten nicht ausreichen, kommt der Sozialhilfeverband für den Restbetrag auf. Um seine Aufwendungen aber wieder ersetzt zu bekommen hat der Sozialhilfeverband in der Steiermark Kostenersatzansprüche gegenüber Dritten.

Für den Fall einer unentgeltlichen Eigentumsübertragung durch eine Person, die Sozialhilfe bezogen hat, oder zu beziehen beabsichtigt, gelten die Bestimmungen des § 28 a des Steiermärkischen Sozialhilfegesetzes wie folgt:

(1) *Hat ein Hilfeempfänger innerhalb der **letzten drei Jahre** vor Beginn der Hilfeleistung, während oder drei Jahre nach der Hilfeleistung Vermögen verschenkt oder sonst ohne entsprechende Gegenleistung an andere Personen übertragen, so ist der Geschenknehmer (Erwerber) zum Kostenersatz verpflichtet, soweit der Wert des Vermögens das Fünffache des Richtsatzes für Alleinstehende übersteigt. Dies gilt auch für Schenkungen auf den Todesfall.*

(2) *Die Ersatzpflicht ist mit der Höhe des Geschenkwertes (Wert des ohne entsprechende Gegenleistung übernommenen Vermögens) zum Zeitpunkt der Schen-*



*kung, soweit das geschenkte oder erworbene Vermögen oder dessen Wert noch vorhanden ist, begrenzt.*

Die gegenständliche Bestimmung bezieht sich auf jegliche Art des Vermögens (z.B. Sparguthaben die verschenkt werden, unentgeltliche Liegenschaftsübertragungen etc.). Sollte derartige Vermögen von einem Hilfeempfänger innerhalb der letzten drei Jahre vor Beginn, während oder drei Jahre nach der Hilfeleistung verschenkt oder sonst ohne entsprechende Gegenleistung an andere Personen übertragen werden, so ist der Geschenknehmer zum entsprechenden Kostenersatz verpflichtet. Für diesen Fall findet ein Rückgriff auf den relevanten Geschenknehmer statt. Erst wenn das verschenkte Vermögen vollständig aufgewendet wurde, leistet der Sozialhilfeverband die weiteren erforderlichen Zuschüsse zu den entstehenden Heimkosten. Kein entsprechender Ersatz ist leisten, wenn seitens des Hilfeempfängers Vermögen außerhalb der in § 28 a Steiermärki-

ches Sozialhilfegesetz definierten 3 Jahres Frist verschenkt wird.

**Kostenlose Erstauskunft jeweils am 1. Mittwoch eines jeden Monats von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr im Gemeindeamt!**

## HUMOR - RECHT LUSTIG

Der Angeklagte zu seinem Rechtsanwalt: „Wenn ich nur sechs Monate bekomme, zahle ich ihnen das Doppelte.“  
Nach dem Prozess der Anwalt zum Angeklagten: „Das war wirklich eng. Die wollten Sie eigentlich freisprechen.“

## Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Söding-Sankt Johann. Für den Inhalt Verantwortlich: Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich.

**Fotos:** Gemeinearchiv, Erich Muhri, privat, fotolia **Layout:** Business Service Bramauer, **Druck:** Druckerei Moser & Partner GmbH

# Ärztlicher Bereitschaftsdienst

APRIL

02.04./03.04. Dr. Tinnacher  
 09.04./10.04. Dr. Zagler  
 16.04./17.04. Dr. Walsberger  
 23.04./24.04. Dr. Heidinger  
 30.04. Dr. Reiter

MAI

01.05. Dr. Reiter  
 04.05./05.05. Dr. Tinnacher  
 07.05./08.05. Dr. Zagler  
 14.05./15.05. Dr. Reiter  
 16.05. Dr. Tinnacher  
 21.05./22.05. Dr. Walsberger  
 25.05./26.05. Dr. Heidinger  
 28.05./29.05. Dr. Heidinger

JUNI

04.06./05.06. Dr. Tinnacher  
 11.06./12.06. Dr. Walsberger  
 18.06./19.06. Dr. Zagler  
 25.06./26.06. Dr. Reiter

TELEFON

**Dr. Stefan Buchegger**  
 Tel. 03143/20538 oder 0660/6066200

**Dr. Peter Heidinger**      **Dr. Johann Zagler**  
 Tel. 03143/2235              Tel. 03143/3200

**Dr. Ferdinand Reiter**      **Dr. Karin Tinnacher**  
 Tel. 03137/3531              Tel. 03143/20006

**Dr. Karl Oliver Walsberger**  
 Tel. 03137/50501

URLAUBE / FORTB.

**Dr. Heidinger**  
 (U) 02.05. - 10.05.2016

**Dr. Tinnacher**  
 (F) 22.04. - 20.02.2016

**Dr. Walsberger**  
 (F) 02.04. - 05.04.2016  
 (F) 23.06. - 24.06.2016

# Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

APRIL

02.04./03.04.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen 20, Stallhofen	Tel. 03142/25300
09.04./10.04.	Dr. Gerhard Bäck, Dr. Niederdorferstr. 4/1, Bärnbach	Tel. 03142/63500
16.04./17.04.	Dr. Rainer Zmugg, , Hauptplatz 43, Voitsberg	Tel. 03142/233550
23.04./24.04.	Dr. Peter Gössler, Hauptstraße 85, Rosental	Tel. 03142/22215
30.04.	Dr. Karl Greinix, Hans-Jäger-Straße 16, Maria Lankowitz	Tel. 03144/2120

MAI

01.05.	Dr. Karl Greinix, Hans-Jäger-Straße 16, Maria Lankowitz	Tel. 03144/2120
05.05.	Dr. Barbara Hiebl, Rosegggasse 8, 8570 Voitsberg	Tel. 03142/22254
07.05./08.05.	Dr. Gerhard Hunger, Hauptplatz 9, Köflach	Tel. 03144/3736
14.05./15.05.	Mag. DDr. Robert Stadlober, C.-von-H. 17, Voitsberg	Tel.03142/24230
16.05.	Dr. Barbara Hiebl, Rosegggasse 8, 8570 Voitsberg	Tel. 03142/22254
21.05./22.05.	Dr. Peter Gössler, Hauptstraße 85, Rosental	Tel. 03142/22215
26.05.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen 20, Stallhofen	Tel. 03142/25300
28.05./29.05.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen 20, Stallhofen	Tel. 03142/25300

JUNI

04.06./05.06.	Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl, Schulstraße 80, Edelschrott	Tel. 03135/630
11.06./12.06.	Mag. Dr. Angelika Messanegger, Marktplatz 5, Stallhofen	Tel. 03143/98237
18.06./19.06.	Dr. Johann Schröttner, Krottendorf 222, Krottendorf	Tel. 03143/3553
25.06./26.06.	Dr. Johannes Krainz, Oberer Markt 1, Mooskirchen	Tel. 03137/34484

# VERANSTALTUNGSTERMINE



## APRIL

<b>So</b>	<b>17</b>	09:00–12:00 Uhr Nachbarschaftshilfe Söding „Tag der offenen Tür“
<b>Sa</b>	<b>23</b>	09:00 Uhr „Tag der Blasmusik“ Ortsmusikkapelle St. Johann 10:00 Uhr Int. Ladislav Mlynek Gedenkturnier, KSV Söding, Turnhalle NMS Mooskirchen
<b>So</b>	<b>24</b>	10:00 Uhr Erstkommunion Söding, Pfarrkirche Mooskirchen 16:00 Uhr UFC Söding gegen ASK Voitsberg II, Sportplatz Söding
<b>Do</b>	<b>28</b>	14:00–17:00 Uhr 2. Elternsprechtage VS Söding
<b>Fr</b>	<b>29</b>	18:00 Uhr Muttertagsfeier der VS St. Johann o.H., MZH
<b>Sa</b>	<b>30</b>	18:00 Uhr Maibaumaufstellen FF Söding, Rüsthaus 18:00 Uhr Maibaumaufstellen SPÖ Söding-Sankt Johann, Parkplatz Tortenkomponisten/Sparkasse 19:30 Uhr Maibaumaufstellen Gemeinde, Vorplatz der VS St. Johann o.H.

## MAI

<b>Di</b>	<b>3</b>	17:00 Uhr Muttertagsfeier der VS Söding
<b>Do</b>	<b>5</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b> 09:00 Uhr Erstkommunion St. Johann o.H. - anschl. Mehlspeisenverkauf, KFB
<b>Fr</b>	<b>6</b>	Schulautonomer Tag VS Söding u. VS St. Johann
<b>So</b>	<b>8</b>	09:00 Uhr Firmung, Pfarrkirche St. Johann o.H. 17:00 Uhr UFC Söding - Bad Gams, Spl.Söding
<b>Mi</b>	<b>11</b>	16:00–19:00 Uhr 2. Elternsprechtage VS St. Johann o.H.
<b>Sa</b>	<b>14</b>	16:00 Uhr Florianifeier mit Segnung vom Versorgungsfahrzeug- FF-Hallersdorf, Rüsthaus
<b>So</b>	<b>15</b>	<b>Pfingstsonntag</b> 10:00 Uhr Firmung, Pfarrkirche Mooskirchen
<b>Mo</b>	<b>16</b>	<b>Pfingstmontag</b>
<b>Di</b>	<b>17</b>	08:00 Uhr Wallfahrermesse, Sebastianikirche
<b>Mi</b>	<b>18</b>	<b>bis Fr 20</b> Schulautonome Tage VS Söding u. VS St. Johann
<b>So</b>	<b>22</b>	07:30 Uhr Tag 1: Tag der Blasmusik, Groß-Söding u. Klein-Söding, OMK Söding 13:00 Uhr 7. Wander- und Walkingtag, ÖKB Mooskirchen, Marktplatz Mooskirchen 17:00 Uhr UFC Söding gegen Wettmannstätten, Sportplatz Söding
<b>Do</b>	<b>26</b>	<b>Fronleichnam</b> 9:00 Uhr Fronleichnamprozession, Pfarrkirche Mooskirchen & St. Johann o.H.
<b>Fr</b>	<b>27</b>	Schulautonomer Tag VS Söding u. VS St. Johann
<b>Sa</b>	<b>28</b>	08:00 Uhr Bezirksmusiker-Streetsoccer-Turnier, OMK St. Johann, Sportanlage St. Johann

## JUNI

<b>Fr</b>	<b>3</b>	16:00–19:00 Uhr Sommerbasar VS Söding, Elternverein
<b>Sa</b>	<b>4</b>	10:00 Uhr Österr. Meisterschaften für Frauen und Mädchen, KSV Söding, Lieboch
<b>So</b>	<b>5</b>	07:30 Uhr Tag 2: Tag der Blasmusik, Klein-Söding, OMK Söding 17:00 Uhr UFC Söding gegen Dobl, Sportplatz Söding
<b>So</b>	<b>12</b>	07:30 Uhr Tag 3: Tag der Blasmusik, Pichling, OMK Söding
<b>Fr</b>	<b>17</b>	08:30 Uhr Sportfest der VS St. Johann, Sportanlage St. Johann o.H.
<b>Sa</b>	<b>18</b>	09:00 Uhr Gedenkturnier FC St. Johann, Sportanlage St. Johann o.H. 21:00 Uhr Public Viewing Österreich gegen Portugal, St. Sebastianikirche, Kirchengemeinschaft
<b>So</b>	<b>19</b>	09:00 Uhr Veitsonntag, Pfarrkirche Mooskirchen 10:00 Uhr Rüsthaussegnung FF-Köppling 11:00 Uhr Frühschoppen des ÖKB Mooskirchen, Rüsthaus FF-Mooskirchen
<b>Di</b>	<b>21</b>	19:30 Uhr Sommwendfeier, Sebastianiriegel <i>Sommerbeginn</i>
<b>Fr</b>	<b>24</b>	19:00 Uhr Sommwend- und Johannisfeier, Kalvarienbergkirche, Volksbildungswerk
<b>So</b>	<b>26</b>	09:00 Uhr Festsonntag, Pfarrkirche St. Johann o.H.

